



Frohe Weihnachten!



Mit einer gemeinsamen Feier starteten die Kinder der Volks- und Mittelschule Kaindorf in den Advent. Es wurde daran erinnert, wie wichtig es ist, einander zu helfen und für andere da zu sein, so wie ein Engel, den jeder Mensch manchmal braucht.



Auch in diesem Jahr gab es ein neues Rekordergebnis beim Benefiztag in Hofkirchen.



Der Kunst- und Kulturadvent mit Krippenausstellung war ein großer Erfolg.



Beim Rüsthaus können Sie sich am 24.12. das Friedenslicht von 9-11 Uhr abholen.

Liebe Mitbürgerinnen & Mitbürger, werte Seniorinnen & Senioren, liebe Jugend!

Weihnachten ist für die meisten Menschen in dieser Welt das wichtigste und schönste Fest des Jahres.

Es gibt uns Gelegenheit, auch einmal über unseren alltäglichen Horizont hinauszublicken auf die Dinge, die wirklich wichtig sind. Gesundheit lässt sich z. B. nicht in Geschenkpapier wickeln und unter den Christbaum legen.

Auch Glück kann man nicht kaufen. Dennoch sind Gesundheit, Zufriedenheit und ein Leben in Frieden Geschenke, für die wir selbst nicht dankbar genug sein können.



In diesen Tagen gilt mein besonderer Dank den Mitbürgerinnen und Mitbürgern in unserer Gemeinde, welche das Gemeinsame vor das eigene Ich stellen.

Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und ein glückliches, gesundes neues Jahr 2026

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Thomas Teubl".

Euer Bürgermeister Thomas Teubl

Gemeinderat von Kaindorf gratulierte mit einem Baum

Mit einem besonderen Geschenk gratulierte der Gemeinderat von Kaindorf zum 20-Jahr-Jubiläum der Engelskapelle Hartl.

Nach dem Festakt wurde von Bgm. Thomas Teubl, dem Gemeindevorstand und zahlreichen Gemeinderäten ein Ginkgo-Baum vor der Engelskapelle gepflanzt. Dieser Baum steht symbolisch für Gesundheit und Frieden und soll die gute Zusammenarbeit zwischen Kaindorf und Hartl zum Ausdruck bringen.



Kaindorf soll mit Ihrer Hilfe aufblühen!

Die Marktgemeinde Kaindorf plant im Frühjahr den Ort mit neuen Blumentrögen und Bepflanzungen zu verschönern. Für die Betreuung der Blumen ab dem Frühjahr möchten wir schon jetzt einen Aufruf starten. Wenn Sie Interesse daran haben bei der Verschönerung unseres Ortes mitzuhelpen melden Sie sich bitte im Gemeindeamt.

Öffnungszeiten Gemeindeamt & Sprechstunden Bürgermeister

Montag bis Freitag von 8 - 12 Uhr sowie Montag und Donnerstag von 14-17 Uhr

**Sprechstunden des Bürgermeisters:
jeden Freitag Vormittag nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung**

Marktgemeinde Kaindorf
8224 Kaindorf 29
Tel.: 03334/2208
Email: gde@kaindorf.gv.at
Internet: www.kaindorf.gv.at



Kaindorfer Gesundheitsprogramm

Vorstellung durch die Gesundheitsreferentinnen Eva Steiner und Christina Reiterer

Unter dem Motto „Fit und gesund in der Gemeinde Kaindorf“ möchten wir Ihnen das Gesundheitsprogramm für das Jahr 2026 vorstellen. Wir sind Eva Steiner (Selbstständige Personenbetreuerin) und Christina Reiterer (Pharmazeutin) und sind seit dieser Periode im Gemeinderat als Gesundheitsreferentinnen tätig. Wir haben uns mit einigen Mithelfenden ein abwechslungsreiches Programm für das neue Jahr überlegt und möchten Ihnen dieses vorstellen. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte dem angefügten Gesundheitskalender.

Im Stefaniensaal in Hofkirchen finden Gesundheitsvorträge, die sogenannten „Stefanienvorträge“ statt. Diese umfassen ein breites Angebot an Gesundheitsthemen und sollen Wissen vermitteln und über gesundheitliche Risiken Bewusstsein schaffen.

Die Vorträge umfassen:

Die Frau in der TCM - von der Pubertät bis zum Wechsel (Dr. Christine Schierozek) 29.1.2026 um 19:00 Uhr

Diabetes (Dr. Oliver Malle) 12.2.2026 um 18:00 Uhr

Fasten und entdecke deinen Körper neu (Astrid Gruber) 20.2.2026 um 19:00 Uhr

Die 7 Meilensteine eines gesunden langen Lebens (Renate Lechner) 6.3.2025 um 19:00 Uhr

Leben mit Demenz (Maria Milchrahm) 15.4.2026 um 18:00 Uhr

Osteoporose (Univ. Prof. Dr. Astrid Fahrleitner-Pammer) 23.6.2025 um 18:00 Uhr

In der Jakobus Apotheke findet im März 2026 eine Vitamin D3-Testaktion statt. Hier können Sie gegen Voranmeldung (entweder persönlich in der Apotheke oder unter der Telefonnummer 03334/30444) zu einem vergünstigten Preis (€12.90 statt €19.90) Ihren Vitamin D3-Status überprüfen lassen. Vitamin D3 ist wichtig für die Aufnahme von Calcium und sorgt damit für starke Knochen



und ist zusätzlich wichtig für ein gesundes Immunsystem.

Im Pfarrhof findet am 15.1./29.1. und 12.2. von 10:00 bis 12:00 Uhr ein **LIMA-Kurs** statt. LIMA steht für „Lernen im Alter“ und fördert geistige, körperliche und soziale Fähigkeiten mittels Gedächtnistrainings, Bewegungsübungen oder Austausch mit anderen Teilnehmern.

Im Pflegeheim findet am 3.2./7.4./2.6./4.8./6.10. und 1.12. von 14:30 bis 16:00 Uhr ein **Stammtisch für Jung und Alt** statt.

Dieser „Kaindorfer Stammtisch“ dient zum Austausch von Erfahrungen, um neue Leute kennenzulernen und zum gemütlichen Beisammensein.

Andrea Tödling veranstaltet jeden Donnerstag vom 12.2. bis 26.3. und vom 8.10. bis 19.11. um 17:00 Uhr ein **Beckenbodentraining für Frauen** im Gemeindeamt. Im Mittelpunkt des Beckenbodentrainings steht neben der theoretischen Wissensvermittlung besonders das gezielte Kennenlernen, Kräftigen, Wahrnehmen und Entspannen des Beckenbodens. 7 Einheiten zu je 90 Minuten kosten 140€ (BewohnerInnen der Marktgemeinde Kaindorf erhalten einen Zuschuss von 50€). Unter der Telefonnummer 0664/1802315 können Sie sich von Montag bis Freitag von

15:00-17:00 anmelden. Elisabeth Schmidt und Anna Weninger sind Physiotherapeutinnen und möchten Ihnen die Möglichkeit auf ein **körperliches Training in einem sicheren Umfeld bieten**. Fokus dieser Bewegungsgruppe ist Kraft und Mobilität für Jung und Alt. Je 10 Einheiten finden jeweils donnerstags vom 22.1.2026 bis 9.4.2026 und vom 17.9.2026 bis 26.11.2026 (ausschließlich der Ferien) für Anfänger von 17:30 bis 18:30 Uhr und für Fortgeschrittene von 18:30 bis 19:30 Uhr im Gemeindeamt statt. Ein 10er-Block kostet 120€ (BewohnerInnen der Marktgemeinde Kaindorf erhalten einen Zuschuss von 30€). Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 0650/7900328 (Elisabeth Schmidt) oder 0664/6566820 (Anna Weninger). Die Familie Will veranstaltet jeden Donnerstag von März bis Oktober Bewegungseinheiten im Sinne einer **Lauf- und einer Gehgruppe**. Treffpunkt ist immer um 17:00 Uhr bei der Gemeinde.

Wir freuen uns auf ein spannendes „bewegtes“ und gesundes Jahr 2026!

Eva Steiner (Gemeinderätin) und Christina Reiterer (Gemeinderätin)

Fit und gesund in der Gemeinde Kaindorf - Gesundheitskalender

	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1										BW K+M		
2						ST	BW					
3		ST							BW			
4								ST				
5		K+M	BW BBT K+M								BBT K+M	
6			VT					BW		ST		
7				ST	BW						BW K+M BBT	
8												
9				BW K+M			BW					
10									BW			
11		LIMA	BW BBT VT K+M			BW					BBT K+M	
12												
13								BW				
14												
15	LIMA			VT						BW BBT K+M		
16				BW			BW					
17									BW K+M			
18		BBT	BW BBT K+M			BW					BBT K+M	
19												
20		VT						BW				
21				BW								
22	K+M									K+M BW BBT		
23				BW		VT	BW			BW K+M		
24												
25		BBT	BW K+M BBT K+M			BW						
26											K+M	
27								BW				
28	LIMA				BW					BW		
29	K+M									BBT		
30	VT			BW			BW					
31												

VT Gesundheitsvorträge im Stefaniensaal in Hofkirchen

D3 Vitamin D3 Testaktion in der Jakobus Apotheke Kaindorf

LIMA LIMA Kurs von 10:00 bis 12:00 Uhr im Pfarrhof

ST Stammtisch von 14:30 bis 16:00 Uhr im Pflegeheim

BBT Beckenbodentraining um 17:00 Uhr in der Gemeinde

K+M Bewegungsgruppe Kraft und Mobilität um 17:30 Uhr/ 18:30 Uhr in der Gemeinde

BW Bewegungseinheiten mit Familie Will um 17:00 Uhr in der Gemeinde



P&R Parkplatz ab Jänner kostenpflichtig

Die Parkplätze beim P&R Parkplatz sind ab Jänner 2026 von Montag 00:00 Uhr bis Freitag 17:00 Uhr kostenpflichtig.

Am Wochenende und feiertags sind die Parkplätze weiterhin kostenlos nutzbar. Die Parkplätze vor der Einfahrt zur kostenpflichtigen Fläche und vor der Mehrzweckhalle werden zur kostenlosen Kurzparkzone, die von Montag bis Freitag tagsüber mit einer Parkdauer von 3 Stunden gilt.

Alle Parkvorgänge bis zur ganzen Woche können direkt vor Ort bargeldlos bezahlt werden.

Monatskarten gibt es zum Preis von € 25,- unter <https://kaindorf.arivo.app>.

P Kostenpflichtig

Parking charges apply



Kennzeichenerkennung

License plate recognition



Parkgebühren

| Parking fees

Mo 00:00 Uhr - Fr 17:00 Uhr | Mo 12 am - Fr 5 pm

Freiparkdauer <i>Free parking time</i>	1h
Danach je Stunde <i>Then per hour</i>	€ 1,00
24h-Maximum <i>24h-maximum</i>	€ 4,00
Wochenmaximum <i>Weekly maximum</i>	€ 15,00

Außerhalb dieser Zeiten & feiertags frei!

Outside these hours and on public holidays free!

Monatstarif buchbar unter: kaindorf.arivo.app
Alternativ auch zu den Öffnungszeiten im Gemeindeamt Kaindorf buchbar.
Monthly subscription available at: kaindorf.arivo.app
Alternatively, it can also be booked at the Kaindorf municipal office during opening hours.

Parkverstöße ziehen eine Verwaltungsstrafe nach sich!
Parking violations will result in an additional penalty fee!



24h-Parken

24h-parking

Es gelten die ausgehängten AGB.
The posted general terms of use apply.

Marktgemeinde Kaindorf
gde@kaindorf.gv.at

Noch kein Weihnachtsgeschenk?
Mit der neuen Ortschronik (€ 35,-) oder Kaindorf-Gutscheinen schenken Sie etwas Sinnvolles!



Nachhaltig schenken

Kleidung & Spielsachen
Second-Hand mit Qualität

Montag & Dienstag: 8 – 12 Uhr
Donnerstag: 8 – 12 Uhr & 15 – 18 Uhr
Freitag & Samstag: 8 – 12 Uhr

T: 0664 915 4580, 8224 Kaindorf 286

GreenShop
Second-Hand mit Qualität

Kunst- und Kulturadvent verzauberte Besucher

Am 1. Adventwochenende zog der idyllisch geschmückte Adventmarkt zahlreiche Besucher aus der ganzen Region an.

Die festliche Stimmung war bereits spürbar, als zu Beginn die Firmlinge den Baum schmückten und dieser dann nach der Adventkranzweihe von Pfarrer Pater Joseph gesegnet wurde. Es war schon ein besonderes Highlight, als der geschmückte Weihnachtsbaum hell erstrahlte und die enge Verbundenheit von Kirche und Brauchtum bezeugte. Bgm. Thomas Teubl freute sich über den zahlreichen Besuch von Jung und Alt und unterstrich die enge historische Verbindung zwischen Dorfleben und kirchlichen Bräuchen.

Erstmals gab es originale Weihnachtsholzhütten mit wunderschöner Beleuchtung und viel Platz für die Aussteller. Diese Stände boten kulinarische Genüsse, handgemachte Geschenkideen und warme Getränke, wodurch der Adventmarkt zu einem Ort der Begegnung und des gemütlichen Beisammenseins wurde. So wurden viele Spenden für Glühwein (für Madagascar) und Mehlspeise (Kaindorf hilft und Schulen) gegeben.

Für die musikalische Unterhaltung sorgten das Engelsterzett, der Kirchenchor Kaindorf, der MGV Kaindorf und die unterschiedlichen Bläserensembles der Marktmusikkapelle



Kaindorf, indem sie stimmungsvolle Adventlieder darboten und die Besucher in eine festliche Atmosphäre versetzten. Im Gewölbekeller gab es neben Austellern, welche selbst Gemachtes zum Verkauf anboten, die Weinkost, die zum geselligen Beisammensein einlud.

Für leuchtende Kinderaugen sorgten der Besuch von Rudolf und Schneemann Olaf, welche am Sonntagnachmittag alle Gäste begrüßten und zum Start des Kinderprogramms für viele Fotos zur Verfügung standen. Die Kutschenfahrten mit Peter Prem waren auch ein besonderes Erlebnis. Im warmen Kinderzelt wurde dann auch fleißig gebastelt, gemalt und als Abschluss trällerte Kasperl munter

durch die Kinder.

Die bereits am Vortag gesegneten Krippen wurden von den Krippenfreunden Oststeiermark für die Besucher ausgestellt. Viele Interessierte konnten sich von den liebevoll gestalteten, selbst gebauten und kunstvoll dargestellten Krippenbauten verzaubern lassen.

Das vielfältige Rahmenprogramm, die zahlreichen Aussteller, die neuen Weihnachtshütten, der wunderschön beleuchtete Weihnachtsbaum, die künstlerischen Krippen und bestes Adventwetter sorgten für einen malerischen und gelungenen Adventzauber rund um den Kunst- und Kulturadvent in Kaindorf, welcher ein voller Erfolg war.





**Raiffeisenbank
Oststeiermark Nord** 
Ihre Bankstelle in Kaindorf



Fröhliche Weihnachten und einen
guten Rutsch ins neue Jahr
wünschen

Gabriela Schieder | Gerhard Muhr | Sandra Unger

Jedes Jahr wieder ein neues Rekordergebnis € 61.300.-



Das Wetter macht nicht immer mit, aber die Menschen machen mit. Die Menschen tragen diese Veranstaltung durch den Tag, von den rund 100 Mitarbeitern bis zu den vielen Besuchern, die den ganzen Tag über gekommen sind, auch bei herbstlichem Wetter. Die zehnte Ausgabe des BenefizTages hat wieder ein Rekordergebnis eingebbracht.

Bereits am Vormittag traten insgesamt 20 Nachwuchsmannschaften der Altersklassen U7, U8 und U9 aus den Bezirken Hartberg-Fürstenfeld und Weiz zu Turnieren an. Das Meisterschaftsspiel bestritten die Nachwuchsfußballer der Klasse U11. 150 Kinder hatten ihren Spaß dabei und haben vollen Einsatz gezeigt.

Am Nachmittag fand wieder das Turnier im Elfmeterschießen für „Alle“ statt. 23 Teams waren auf dem Feld und kämpften um den Sieg. Schickis Garage konnte den Siegespokal nach Hause holen, gefolgt vom SV Kaindorf und dem Team von der Zach GmbH. Der Ehrgeiz war groß, aber im Vordergrund stand für alle der Spaß. Die ersten drei Platzierten dürfen einen Empfänger nennen, welcher mit einem Geldbetrag unterstützt werden soll. Das Gewinnerteam erhält € 1000.-, das zweitplatzierte € 500.- und das drittplatzierte € 300.-, um jemandem in einer Notsituation finanzielle Hilfe zu leisten.

Als Höhepunkt der Veranstaltung sprang Markus Premm mit seinem Fallschirm ab und landete wieder perfekt mitten am Fußballfeld, um einen Scheck zu überbringen, diesmal mit der unfassbaren Rekordsumme von

€ 61.300.-. Symbolisch übernommen wurde der Scheck vom Organisationskomitee der BenefizTage. Diese Summe wurde nur von Sponsoren zur Verfügung gestellt. Viele davon unterstützen diese Benefizveranstaltung seit Jahren und jedes Jahr kommen neue Sponsoren dazu, aber auch Vereine und Privatpersonen leisten ihren Beitrag.

Die Blasmusikkapelle ÖkoSound umrahmte das Nachmittagsprogramm mit festlichen Tönen.

Ein weiterer Höhepunkt war der Sieg beim Meisterschaftsspiel. Der USV Hofkirchen ging gegen das Team vom Pöllauer Sportklub II mit 3:1 vom Feld. Den Abend konnte man noch in der „Eh sei Tog-Bar“ oder in der Weinbar ausklingen lassen, begleitet von Musik der grandiosen Band „St3“, die für ausgelassene Stimmung sorgte. Gemeinsames Feiern gehört dazu.

Ein Teil dieses Betrags ist bereits an mehrere Empfänger überwiesen, wie zum Beispiel an eine junge Familie aus Pinkafeld. Der dreijährige Sohn der Familie leidet an einer sehr seltenen Lebererkrankung, dazu kommen noch epileptische Anfälle. Mehrere Operationen wurden bereits durchgeführt, eine weitere steht im nächsten Jahr wieder an.

In den nächsten Wochen werden weitere finanzielle Unterstützungen an Familien übergeben, die durch verschiedene Umstände und Schicksalschläge in eine Notsituation geraten sind. Eine finanzielle Hilfestellung, die auch wieder ein wenig Kraft und Hoffnung schenkt. Der restliche Teil des Geldes wird im Laufe des Jahres

ausgeschüttet als unbürokratische Soforthilfe für aktuelle Notfälle.

Wie in jedem Jahr sind unzählige freiwillige Helfer, Sportler und Musiker am Werk, um beim BenefizTag für einen reibungslosen Ablauf zu sorgen. Es beeindruckt immer wieder, wie viele Menschen in unserer Region bereit sind, sich für andere einzusetzen. Im besten Sinne der Menschlichkeit und für Zusammenarbeit, gemäß dem Motto „Wir für dich“. Das Organisationskomitee sagt dafür vielen Dank!

Sie haben in Ihrer Familie auch einen schweren Schicksalsschlag zu bewältigen und dadurch mit finanziellen Problemen zu kämpfen? Oder kennen Sie Menschen in der Nachbarschaft oder im Freundeskreis, die dringend Hilfe benötigen? Dann melden Sie sich und schreiben Sie uns unter benefiztage@gmail.com. Vielleicht können wir auch in Ihrem Fall eine kleine Unterstützung anbieten. Damit diese Unterstützung auch das ganze Jahr über möglich ist, kann man auch jederzeit spenden:

USV Hofkirchen Benefiz „Wir für Dich“
IBAN AT83 3802 3000 0435 0740
RB Pöllau-Birkfeld
Vielen Dank!

Weitere Infos unter www.benefiz-wir-fuer-dich.at

Rückfragen:

Thomas Haubenhofer, Obmann USV Hofkirchen: +43 680 151 32 13
Waltraud Muhr, Komitee BenefizTage: +43 676 711 64 40, benefiztage@gmail.com



Das war die "Musical & Dance Show 25"!

Gleich an 3 Terminen im Oktober zauberte das Tanz- & Steppensemble Buchegger wieder eine einzigartige Show auf die Kulturhausbühne in Kaindorf. Das Publikum war von den Gesangsleistungen begeistert, staunte über die Vielfalt der unterschiedlichen Tanzstile (Spitze, Modern, Steptanz, ...), lachte über Professor Magic alias Werner Nussgraber und die „Zauberkünste“ von Alina & Andreas Maidler. Die Drei und Veronika Prexl führten durch das abwechslungsreiche Programm.

Die vielen Talente der Akteure sowie die fantastischen Kostüme zogen das Publikum in ihren Bann und die Show wurde mit tosendem Applaus belohnt. Das Ensemble, unter der Leitung von Gabriele Buchegger, möchte sich recht herzlich bei allen Besuchern, Helfern vor und hinter der Bühne be-



Das Ensemble der „Musical & Dance Show 25“

danken und ganz besonders beim Männergesangverein Kaindorf, der uns am sehr gut organisierten Buffet verwöhnte.

Damit so ein Projekt überhaupt zustande kommen kann, gebührt auch ein großer Dank den vielen Mitwirkenden, der Marktgemeinde Kaindorf, Kaufhaus Scheiblhofer und

allen Sponsoren und ganz besonders den Hauptspionen (Firma Plankreis, Lagerhaus Wechselgau und Sparkasse Pöllau), ohne deren Unterstützung diese Bühnenshow nicht möglich gewesen wäre. Danke!

Fotos von Rainer Scheiblhofer finden sie auf www.tanz-buchegger.at



„Professor Magic“/ Werner Nussgraber und „Herr Direktor“/ Andreas Maidler



Musicalnummer „Take off with us“



Ballettensemble der Show

BEWEHRTE ERDE

- Dient als Stützwand
- Böschungssicherung
- Hangsicherung
- Stabile Ufer
- Terrassierung



Tel.: 0664 / 230 10 78



G'sungen & G'spielt

Am Samstag, dem 8. November fand die gemeinsame Veranstaltung G'sungen & G'spielt der Kaindorfer Chöre und der Marktmusikkapelle Kaindorf im Kulturhaus statt. Das Publikum konnte sich über ein buntes Programm freuen. Die Marktmusikkapelle, der Männergesangverein und der Kirchenchor Kaindorf präsentierte tolle Stücke und sehr zur Freu-

de des Publikums gab es natürlich auch gemeinsame Titel. Durch das Programm führte auf beeindruckende Weise die bekannte Moderatorin und Dichterin Lisa Lenz. Zusätzlich zum musikalischen Genuss wurde das Publikum beim Buffet mit heimischen Produkten verwöhnt. Die Getränke und Speisen konnten auch mit in den Saal genommen wer-

den, da Tische und Sessel für die Besucher aufgestellt waren. Für eine wunderschöne herbstliche Dekoration sorgte Lisa Zinggl mit ihrem Team. Ein Dank sei der Marktgemeinde Kaindorf und der Gemeinde Hartl gesagt, die diese Musik-Chorkooperation unterstützten. Freuen Sie sich schon jetzt auf das nächste G'sungen & G'spielt in 2 Jahren!



Der Kirchenchor, der Männergesangverein und die Marktmusikkapelle begeisterten gemeinsam das Publikum.



Lisa Lenz begeisterte mit ihren Mundartgedichten am Puls der Zeit.

Winterliche Modefreuden im Pflegeheim

Zum zweiten Mal in diesem Jahr war wieder ein Mode-Highlight bei uns im Pflegekompetenzzentrum Kaindorf: Stefanie von RM Mode brachte die neuesten Wintertrends vorbei – und unsere Bewohner:innen waren voller Eifer dabei! Vom kuscheligen Pullover bis zum schicken Mantel wurde alles durchstöbert und das eine oder andere modische Teil fand ein neues Zuhause. Mit viel Lachen, Bummeln und Staunen wurden die neuesten Trends ausprobiert und natürlich auch das ein oder andere Stück gleich erstanden. Mode ist eben nicht nur für junge Leute – wir beweisen: Stil kennt kein Alter! Wir freuen uns schon auf den nächsten Mode-Spaß!



Adventkranz von den Firmlingen!

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Firmlingen von Kaindorf (Jakob, Florian, Samuel, Tristan und Julian) für den wunderschönen selbstgemachten Adventkranz für unsere Bewohner:innen.





Bei Lidl prangt ein neuer Stern

Andreas Kober adelt seinen Lehrherrn mit Auszeichnung bei den „Stars of Styria“

Über einen ausgezeichneten Lehrling darf sich die bekannte Baumschule Lidl freuen: Ihr Lehrling Andreas Kober absolvierte nicht nur die Lehrabschlussprüfung mit Auszeichnung, sondern wurde auch bei den „Stars of Styria“ der Wirtschaftskammer ausgezeichnet. Der Steirer startete im Juli 2022 seine Lehre und treibt seine Karriere seit damals zielstrebig voran: „Von nichts kommt auch nichts“ nennt Andreas Kober sein Credo, der erst

über fremden Rat den Weg zu seinem Lehrherren fand: „Meine Mutter teilte mir mit, dass bei Lidl Lehrlinge gesucht werden“, erzählt der 18-Jährige. Der Tipp war der Anstoß – der Rest war Begeisterung. Seine Lieblingsarbeit? „Bonsai schneiden.“ Zu seinen Lieblingspflanzen zählen der Riesenmammutbaum und sämtliche Kiefernarten – robuste Charaktere, die zugleich etwas Majestätisches haben. Besonders prägend war für den Nachwuchsgärtner das 29-tägige Auslandspraktikum in Costa Rica, die der Lehrbetrieb Lidl für ihn möglich



Peter Loidl mit Andreas Kober

machte. Dort pflanzte er Bäume auf alten Rodungsflächen, stellte Kompost her, topfte Setzlinge ein und mischte Substrate. Warum er ins Ausland wollte? „Um neue Leute, neue Kulturen und Sprachen kennenzulernen – und Erfahrungen zu sammeln.“

Neuer Verein „Lilith's Höllenbrut“

Uns, den Verein „Lilith's Höllenbrut“ gibt es seit Jänner 2025. Wir kommen aus der Nähe von Kaindorf in der schönen Oststeiermark. Der Vorstand hat es sich zum Ziel gemacht, zum Weiterbestehen des uralten Krampus-Brauchtums beizutragen. Wie das so mit einem neuen Verein ist, sind wir zurzeit noch eine kleine Gruppe, die aus 6 Mitgliedern besteht. Aus diesem Grund suchen wir noch Mitglieder, die sich uns anschließen wollen. Wir sind kein einheitlicher

Verein. Bei uns sollen die Leute Ihre Ausrüstung selbst wählen können. Es gibt nur eine Regel – keine Kunststoff- oder Gummimasken.

Auch sind uns gemeinsame Veranstaltungen, um das Team zusammenzuführen und das Miteinander zu stärken, sehr wichtig. Wenn du bei einem frisch gegründeten Verein von Anfang an mitwirken möchtest, dann melde dich gerne bei uns unter lilih.s.hoellenbrut@gmail.com



Oststeiermark ist offizielle MINT-Region

Die Oststeiermark wurde Anfang Oktober offiziell als MINT-Region ausgezeichnet.

Damit zählt sie zu den österreichweit 28 Regionen, die sich besonders für Bildung in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT) engagieren.

Hinter der erfolgreichen Einreichung stehen die Bildungsregion Oststeiermark, die Regionalentwicklung Oststeiermark, zahlreiche Schulen, Kindergärten, Unternehmen und Gemeinden. Claudia Faustmann-Kerschbaumer

von der Regionalentwicklung Oststeiermark koordiniert künftig die Aktivitäten in der Region.

Ziel ist es, Kinder und Jugendliche früh für Technik und Naturwissenschaft zu begeistern, insbesondere Mädchen zu fördern und den regionalen Wirtschaftsstandort zu stärken. Geplant sind unter anderem neue Projekte wie ein MINT-Wimmelbuch für Kindergarten- und Volksschulkinder.

Mit der Auszeichnung wird die Oststeiermark zu einer starken Bildungsregion, in der Bildung, Wirtschaft und

Gemeinden gemeinsam Zukunft gestalten.



waswerden.info geht online

Mit waswerden.info startet eine neue steiermarkweite Website, die erstmals alle Angebote zur Bildungs- und Berufsorientierung der sieben Regionen bündelt.

Das Portal bietet Jugendlichen, Eltern und Erwachsenen im beruflichen Umbruch einen klaren Überblick – regional gefiltert, tagesaktuell und kostenlos. Vom kostenlosen Berufswahl- und Interessenstest über Beratungsstellen und Bildungsmessen bis hin zu Antworten auf häufig gestellte Fragen: waswerden.info ist die zentrale Anlaufstelle für alle Fragen rund um Bildungs- und Berufsorientierung in der Steiermark. „Mit waswerden.info schaffen wir eine wichtige Orientierungs- und Navigationshilfe, die regional verankert und zugleich steiermarkweit gebündelt ist. Damit geben wir Jugendlichen, ihren Familien

und auch Erwachsenen Sicherheit und ein Werkzeug für ihre Zukunft in die Hand“, betonte LH-Stellvertreterin Manuela Khom bei der Präsentation im Schulungszentrum Fohnsdorf. Trägerorganisation ist die Region Oststeiermark, umgesetzt wurde das Gemeinschaftsprojekt in Kooperation mit allen Regionen, finanziert aus Mitteln des Landes Steiermark.

„Als Oststeiermark übernehmen wir gerne die Projektträgerschaft für waswerden.info, weil wir von der enormen Bedeutung der Bildungs- und Berufsorientierung überzeugt sind. Diese Plattform ist weit mehr als ein digitales Angebot – sie ist eine Investition in die Zukunft unserer Jugend und damit in die Zukunft der Steiermark“, bedankte sich Manuel Pfeifer, Vorstandsvorsitzender der Region Oststeiermark.



© RM Murau Murtal



ÖKB Ortsverband Kaindorf

linkes Bild: Ein großes Dankeschön an die Familie Franz Bauer aus Ober-tiefenbach 64 für die kostenlos zur Verfügung gestellten Friedenslicht-Laternen für den ÖKB OV Kaindorf.

rechtes Bild: Danke an die Reichl-Schmiede in St. Stefan für die gespendeten Niro-Untersätze für die Gestecke und Kerzen am Soldatenfriedhof.



Sinnvoll schenken

Warum nicht heimische Produkte oder Dienstleistungen verschenken? Mit einem Wertgutschein der Ökoregion Kaindorf kann man keinen „Geschenkefehler“ machen.

Der Beschenkte sucht sich sein Geschenk selbst aus. Einzulösen bei 140 Betrieben in der Region. Erhältlich im Büro der Ökoregion Kaindorf.





Der ÖKB OV Kaindorf bedankt sich aufs Allerherzlichste bei den Geschäftsführenden der Baumschule Loidl Kaindorf, allen voran bei Gabriel Loidl für die gratis zur Verfügung gestellte Tanne am Mahnmal.



Ein frohes, friedliches
WEIHNACHTSFEST
sowie ein gesundes
und zufriedenes
NEUES JAHR 2026

WÜNSCHT IHNEN DER
ÖKB OV-KAINDORF

ÖKB

Reger Übungsbetrieb der Feuerwehr Kaindorf

Die Freiwillige Feuerwehr Kaindorf konnte in den letzten drei Monaten bei zahlreichen Übungen, Schulungen und Tests ihre Schlagkraft und ihren Ausbildungsstand prüfen und die Kameradschaft auf Bereichs- und Abschnittsebene stärken.

Im September nahmen acht Kameraden an der Waldbrandübung im Raum Vorau teil. Insgesamt haben 350 Einsatzkräfte das Szenario Waldbrand und Suchaktion beübt. Unsere Aufgaben waren Mithilfe im Führungsstab, Löschwasserversorgung mit TLF und Menschenrettung aus steilen Gelände.

Bei der Abschnittsübung, die heuer die FF Obertiefenbach ausrichtete,

waren 15 Mann unserer Wehr mit dabei. Unser Feuerwehrarzt, Dr. Josef Schaffer, nahm an einem Übungwochenende für Notärzte in Kirchberg an der Raab teil. Die auf Ärzte zugeschnittenen Lagen waren Verkehrsunfall, Forstunfall, Elektrounfall und Massenpanik mit 20 Verletzten sowie die Koordination mit dem LKH Feldbach.

Herausfordernde interne Monatsübungen waren Menschenrettung mit Hebekissen Fa. Frutura, Brand- schutzübung Sägewerk Posch mit Atemschutz und Löschwasserförderung und die Räumungsübung im Schulzentrum Kaindorf.

Im Oktober absolvierten 8 Kame-

raden den Atmung-Kreislauf-Lungen- test für die Berechtigung zum Tragen von schwerem Atemschutz.

Um für Einsatzszenarien mit Elektro- fahrzeugen gerüstet zu sein, haben 30 Kameraden einen Nachmittag bei der Fa. Green testing Lap in Greinbach verbracht: Umgang mit Batterien und neue Löschechniken standen am Programm. Die Live-Vorführung einer Batterie-Explosion wurde ebenfalls gezeigt. Das Unternehmen beschäftigt sich mit Tests von Batterien vieler Baugrößen mit Überhitzen, Verwinden, Fallen aus großen Höhen, Über- spannungen uvm. Dadurch haben wir uns überzeugen können, wie sicher Elektrofahrzeuge verbaut sind.



Betriebsleiter Max Hofer hielt einen sehr interessanten Vortrag und gab einen Einblick in die praktische Arbeit“



Brandschutzübung mit Atemschutz beim Sägewerk Posch



Unser Feuerwehrarzt Dr. Schaffer war bei der Notärzte-Übung in Kirchberg voll gefordert

Einsätze



Eine verletzte Person nach Zusammenstoß zweier PKW im Baustellenbereich B 54 Bankl



Keine Verletzten auf der L 413 in Dinersdorf; nach Überholmanöver kollidiert ein PKW mit einem LKW-Zug

Jugend erringt Doppelsieg bei Bereichs-Funkbewerb

Beim Bereichsfunkbewerb in Hartberg erreichten die Jugendlichen der FF Kaindorf tolle Leistungen. Alle 6 Teilnehmer legten das Funkleistungsabzeichen in Bronze ab. In der Jugendwertung errang die Gruppe mit Lorenz Holzer, Elias Neuberger und

Adam Zsigo den ersten Platz und die Gruppe mit Leonie Maier, Tobias Hörzer und Jamie Dean Riegelbauer den zweiten Platz. Als Draufgabe erzielte Lorenz Holzer mit seiner Leistung den Gesamtsieg in der Einzelwertung/Jugend.

Der Funkbeauftragte OBI Christoph Rodler mit seinem Team Michael Haindl, Johann Paul Pichler und Günther Riegler haben nicht nur die Ausbildung der Funker durchgeführt, sie sind auch im Bewerterstab des Bereiches tätig.



v.l. ABI Gerhard Schieder, Tobias Hörzer, Elias Neuberger, Leonie Maier, Lorenz Holzer, Jamie Dean Riegelbauer, OBI Christoph Rodler und BR Johann Hierzer



Günther Riegler wurde mit der Bewerterspange in Bronze ausgezeichnet



Friedenslicht 2025

Auch heuer wieder bringt die Feuerwehrjugend das Friedenslicht aus Bethlehem in unsere Pfarre. Am Heiligen Abend von 9 bis 11 Uhr kann die Bevölkerung wieder das Licht im Rüsthaus in Kaindorf abholen. Die Jugend freut sich über ihren Besuch mit besinnlichen Begegnungen bei Glühwein und Tee.



Auszeichnungen für Gotthardt-Eis

Die beliebte Eisdielen Gotthardt wurde bei den 1000things Community Awards 2025 gleich doppelt ausgezeichnet – mit dem 2. Platz in der Steiermark und dem 3. Platz in ganz Österreich in der Kategorie „Beliebtestes Eis“. Die Community Awards zählen zu den größten Publikumspreisen Österreichs. Tausende Menschen aus dem ganzen Land haben dabei für ihre Lieblingsbetriebe abgestimmt. Dass Gotthardt den Sprung aufs Stockerl geschafft hat, ist ein starkes Zeichen für Qualität, Leidenschaft und treue Gäste. Franz Gotthardt jun., Inhaber und Geschäftsführer, freut sich über die Anerkennung: „Diese Auszeichnung bedeutet uns sehr viel. Sie zeigt, dass unsere Arbeit, die Liebe zum Produkt und unser Einsatz im Team geschätzt werden. Ein herzliches Dankeschön an alle, die täglich vorbeikommen, uns unterstützen und für uns abgestimmt haben.“ Das Familienunternehmen steht seit Generationen für handgemachtes Eis, regionale Zutaten und echten Genuss. Auch die nächste Generation ist schon mit Begeisterung dabei – wie das Foto zeigt: die Tochter von Franz Gotthardt jun. mit einem Lächeln und einem Eis in der Hand – das Sinnbild für die Freude, die Gotthardt Eis aus Kaindorf verbreitet. Mit dieser Auszeichnung zählt das Kaindorfer Café nun offiziell zu den beliebtesten Eissalons Österreichs – ein Erfolg, der weit über die Ortsgrenzen hinausstrahlt und beweist: Kaindorf schmeckt nach Sommer, Freude und bestem Eisgenuss.



Lebensort Jugend

LAUT.STARK FÜR DIE OSTSTEIERMARK

#jugendreload

#jugendreload

#jugendreload

Der Regionalentwicklung Oststeiermark ist es ein zentrales Anliegen, Jugendliche als aktive Gestalterinnen und Gestalter ihrer Heimatgemeinden zu begleiten. Das Projekt „Lebensort Jugend – laut.stark für die Oststeiermark“ setzt genau hier an und unterstützt oststeiermärkische Gemeinden im Aufbau kommunaler Jugendstrukturen. Junge Menschen sollen ernst genommen, eingebunden und mit attraktiven Angeboten an ihre Heimatgemeinde und so auch an die Region gebunden werden.

Mit den Lebensorten Jugend der Oststeiermark wird genau daran gearbeitet. Die Gemeinden Thannhausen, Waldbach-Mönichwald, Passail, Mitterdorf an der Raab, St. Ruprecht an der Raab, Gleisdorf und Gnas haben sich auf den Weg gemacht, kommunale Jugendarbeit bewusst zu stärken. Es geht dabei nicht um neue Strukturen, sondern um ein klares Commitment, Jugendliche in der Gemeinde ernst zu nehmen, kommunale Jugendarbeit zu verstärken und langfristig weiterzuentwickeln.

Ansprechpartner in der Regionalentwicklung Oststeiermark:
Regionales Jugendmanagement
Bianca Lemprecht, BA MA
lemprecht@oststeiermark.at

JUGENDREPORT OSTSTEIERMARK

Ein wichtiger nächster Schritt ist der Jugendreport Oststeiermark 2026, der im Frühjahr startet. Er erhebt die Wünsche, Bedürfnisse und Lebenswelten junger Menschen in der Region – als Grundlage für eine nachhaltige und moderne kommunale Jugendarbeit.

Jede Meinung zählt – damit sichtbar wird, was junge Menschen in der Oststeiermark bewegen.

Mehr Infos zum Thema!

Das Land Steiermark
Regionale Entwicklungsagentur
www.oststeiermark.at

Martin Predota Bestattung Schlüsseldienst



- Schlüsseldienst
- Aufsperrdienst
- Schließanlagen
- Alarmanlagen
- Videoüberwachung
- Einbruchschutz

Bestattung
Wir betreuen alle
Friedhöfe
in der Region!



Martin Predota, Pischeldorf 177
Tel: 03113/2341, Mobil: 0664 / 402 24 21
www.predota.co.at

FF-Jugend Obertiefenbach: Bei Wissenstest 0 Fehler

Am Samstag, dem 11. Oktober 2025, wurde in Vorau der diesjährige Wissenstest samt Wissenstestspiel der Feuerwehrjugend des Bereichsfeuerwehrverbandes Hartberg ausgetragen. Der Nachwuchs der Feuerwehr Obertiefenbach überzeugte dabei mit hervorragenden Leistungen. Alle zehn Teilnehmerinnen und Teilnehmer meisterten die gestellten Aufgaben mit großem Engagement und fehlerfreiem Fachwissen. Dieses Ergebnis ist ein starkes Zeichen für die ausgezeichnete Ausbildung sowie den ausgeprägten Teamgeist der jungen Florianis. Die Feuerwehr Obertiefenbach gratuliert ihrer Jugend herzlich zu diesem großartigen Erfolg.



Funkleistungsbewerb des Bereichsfeuerwehrverbandes

Am 22. November 2025 wurde in der Hauptschule Gerlitz in Hartberg der Funkleistungsbewerb des Bereichsfeuerwehrverbandes Hartberg ausgetragen. Dabei stellten zahlreiche Feuerwehrkameradinnen und -kameraden ihr Wissen und Können unter Beweis.

Wir freuen uns besonders über die hervorragenden Leistungen unserer KameradInnen Janine Brandstetter, Bianca Hierzer, Hannah Höfler und Philip Gaugl, die das Funkleistungsabzeichen in Bronze erfolgreich absolvierten. Ein herausragender Erfolg gelang Bianca Hierzer, die sich unter 65 Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit voller Punkteanzahl den Bereichssieg sichern konnte.



Fashion-Tausch-Day

Die Kleidertauschbörse der Ökoregion

Tausche Mode, Accessoires & Schuhe

Abgabe: Vor Ort oder vorab im GreenShop

Mo, 12. Jänner von 8 – 12 Uhr

Di, 13. Jänner von 8 – 12 Uhr

Do, 15. Jänner von 8 – 12 Uhr & 15 – 18 Uhr





Feste und Brauchtum erleben

St. Martinsfest, Nikolausfeier und die Adventzeit in der Kinderkrippe Kaindorf

„Unser Fest beginnt. Wir freuen uns, dass wir zusammen sind...!“ – mit diesem Begrüßungslied eröffneten die Kinder der Kinderkrippe Kaindorf das diesjährige Laternenfest, welches heuer erstmals im eigenen Garten der Kinderkrippe stattfand. Die Kinder konnten ihre Kreativität beim Gestalten der Laternen ausleben. Auch am Üben, Wiederholen und Festigen der Lieder und Sprüche wurde täglich im Morgenkreis sowie im Krippenalltag fleißig gearbeitet. Besonders spannend war das Nach- und Ausspielen der Martinsgeschichten, die Kinder schlüpften in verschiedene Rollen, galoppierten mit Stockpferden und rotem Mantel durch die Kinderkrippe oder warteten mit lumpigen Bettlerverkleidungen auf den heiligen Martin. Nach einigen anstrengenden Wochen der Vorbereitung warteten die Kinder bereits gespannt auf das Fest. Erwartungsvoll spazierten wir gemeinsam mit unseren Laternen den Lichterweg entlang, denn im Garten der Kinderkrippe wartete ein großes Schattentheater. Hier konnten die Kinder noch einmal sehen und hören, was Sankt Martin Gutes getan hat. Im Anschluss teilten die Kinder ihre selbst gebackenen Martinbrezen mit ihren Familien. Gerade in der Advent- und Weihnachtszeit



haben die Kinder vielseitige Möglichkeiten, Brauchtum zu erleben. Bereits im November startete in der Kinderkrippe die Vorweihnachtszeit, denn für die anstehenden Ereignisse gab es noch einiges zu tun. Gestartet wurde mit dem gemeinsamen Binden und Gestalten des Adventkranzes. Die Kinder konnten dabei motorische Fertigkeiten weiterentwickeln. Dabei standen auch das Fühlen der piksenden Tannenzweige, das Riechen der getrockneten Orangenscheiben, Zimtstangen und Anissterne und das Aussuchen der Kranzdeko im Mittelpunkt – eine Förderung aller Sinne. Gefolgt von dem Adventritual, wo Partizipation im Krippenalltag spürbar gemacht wird. Denn ein zufällig ausgewähltes Kind darf an diesem Tag das „Adventkind“ sein und Verantwortung und Mithilfe beim Morgenkreis

übernehmen. Voller Vorfreude erwarteten die Kinder am 5. Dezember den Nikolaus in der Kinderkrippe. Da heutzutage materielle Geschenke oftmals im Vordergrund stehen, möchten wir, das Team der Kinderkrippe Kaindorf, abseits der vielen Geschenke ein gemeinschaftliches und traditionelles Erlebnis schenken.

Der Besuch des heiligen Nikolaus: Mit Liedern, Sprüchen, Sachgesprächen und Rollenspielen erarbeiten wir das Thema rund um den heiligen Mann. Ein hoher Stellenwert liegt hierbei auf wichtigen Werten wie Teilen, Schenken und Freude. So erleben die Kinder in der Kinderkrippe Kaindorf auf spielerische Weise Traditionen und Brauchtum, lernen wichtige Werte und können unvergessliche Momente in der Advent- und Weihnachtszeit genießen.



Schattentheater zum Laternenfest



Adventkranz wird gestaltet



Kinder verkleiden sich als Nikolaus



Im Blickpunkt

Sehen und gesehen werden! Die Dämmerung in der Winterzeit hat ihre Tücken!

Ab 17.00 Uhr ist es dunkel. Zu dieser Zeit sind noch viele Menschen auf der Straße – Kinder, die von Freizeitaktivitäten nach Hause gehen, Menschen, die ihre Einkäufe noch erledigen und vor allem viele Berufstätige, die auf dem Heimweg sind. Sie alle müssen gut sichtbar sein!

Eine aktuelle ÖAMTC-Beobachtung zeigt, dass 71 Prozent der Fußgänger in der Dunkelheit kaum sichtbar sind. Nur neun Prozent der Fußgänger tragen gut sichtbare Kleidung. Jeder vierte Rad- oder E-Scooter-Fahrende ist ohne Licht unterwegs. Das erhöht das Unfallrisiko enorm. In den Wintermonaten ereignet sich jeder zweite Unfall in der Dämmerung oder in der Dunkelheit. Dies sollte Anlass genug sein, rechtzeitig auf die eigene Sichtbarkeit zu achten und somit wesentlich zur Verkehrssicherheit beizutragen.

Einige Hinweise, wie Sie sich schützen können:

- ✓ Reflektierende oder helle Winterjacken machen Sie sichtbar. Unterschätzen Sie nicht, wie unsichtbar Sie mit dunkler Kleidung sind.
- ✓ Verwenden Sie Reflektorenstreifen auf den Armen, am Rücken, auf den Taschen. Diese sind im Handel erhältlich.
- ✓ Fahren Sie ausschließlich mit Vorder- und Rücklicht auf dem Fahrrad und E-Scooter. Sie müssen von weitem erkennbar sein!
- ✓ Achten Sie besonders beim Überqueren der Straße auf Ihre Sichtbarkeit! Besonders in den Wintermonaten verlängert sich bei Nässe der Bremsweg der Fahrzeuge.
- ✓ Versetzen Sie sich in die Lage des anderen Verkehrsteilnehmers, der Sie möglicherweise nicht sehen kann! Was würden Sie dann tun?

Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass helle Kleidung bereits bei Dämmerung bis zu 5mal früher erkannt wird als dunkle Kleidung.
- ✓ ... dass Reflektoren die Sichtbarkeit von etwa 25 Meter auf bis zu 160 Meter erhöhen können.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Aktionstheater in Volksschulen zum Thema Augen auf die Straße

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Verkehr



Der Advent, eine besondere Zeit im Kindergarten

Licht und Dunkelheit, Wärme und Kälte, Draußen- und Drinnensein und die Vorfreude auf Weihnachten: All das können wir gemeinsam mit den Kindern im Kindergarten Kaindorf in der Vorweihnachtszeit bewusst erleben.

Der Zauber vor Weihnachten – die Adventszeit ist eine ganz besondere Zeit, wo es viele Gelegenheiten gibt, um mit den Kindern durch kleine Rituale und Erlebnisse die dunkle Jahreszeit aufmerksam wahrzunehmen und der kindlichen Vorfreude auf Weihnachten einen Raum zu geben.

Die richtige Mischung aus bekannten, immer wiederkehrenden Ritualen und Traditionen, gespickt mit neuen Elementen, hilft den Kindern die Adventszeit bewusst zu genießen.

Lebkuchenduft beim Backen, Tannenreisigduft beim Binden des Adventkranzes, das tägliche Adventfeiern, Vorbereiten auf den Nikolausbesuch, Adventkalender öffnen, Adventmeditationen, der Wichtel zieht im Kindergarten ein, ... all diese Erlebnisse und noch mehr machen diese Vorweihnachtszeit zu einer zauberhaften, magischen Zeit.



Besuch im Pflegekompetenzzentrum

Die Kinder des Kindergartens Kaindorf besuchen mit ihren Laternen die Bewohner des Pflegekompetenzzentrums Kaindorf. Es werden Laternenlieder gesungen und die Kinder singen und spielen das Märchen des Sterntalermädchen.



Segel setzen, Leinen los! Piratenreise im letzten Kindergartenjahr

Die Piratenreise ist ein pädagogisches Programm, das speziell für Kinder im letzten Kindergartenjahr entwickelt wurde.

Im Mittelpunkt steht eine spielerische Piratengeschichte, durch die wichtige schulische Basiskompetenzen gefördert werden – etwa Sprache,

Motorik, Wahrnehmung, mathematische Vorläuferfähigkeiten und soziales Miteinander. Durch kreative Angebote, Rollenspiele und praktische Aufgaben werden die Kinder motiviert, Neues auszuprobieren und sich selbstbewusst auf den Übergang in die Schule vorzubereiten.



Adventzeit ist Zeit für gelebtes Brauchtum

Die Zeit um das Warten auf das Christkind ist wohl eine Zeit, welche Groß und Klein besonders zu Herzen geht und mit viel Brauchtum verbunden ist. So versucht das pädagogische Team Kindergarten und Kinderkrippe Hofkirchen diese Lebenswelt der Kinder jeden Tag aufs Neue in den pädagogischen Alltag zu integrieren. Neben Adventkranzbinden, der adventlichen Gestaltung der Einrichtung und dem täglich gestalteten Adventritual beim Morgenkreis stellt auch der

Besuch des Nikolaus einen wichtigen und wertvollen Höhepunkt in der Adventzeit dar.

So war es dann am 5. Dezember traditionsgemäß wieder soweit. Der Heilige Nikolaus besuchte die Kinder am Vormittag und bewunderte die vorbereiteten Lieder und Sprüche zu Ehren des Helfers aller Kinder. Das Erzählen der Legende rund um das Leben des Mannes, welcher sich besonders für die kleinen und schwachen Menschen der Gesellschaft eingesetzt

hat, war genauso Teil des pädagogischen Alltags wie sich einmal selbst als Nikolaus zu verkleiden. Nun ist es aber bald soweit, dass wir das Jesuskind bei uns begrüßen dürfen und mit unseren Familien die Weihnachtszeit verbringen und erleben können.

So wünscht das Team aus Hofkirchen allen eine wunderbare und freudvolle Weihnachtszeit und dass das neue Jahr mit viel Glück und Gesundheit gesegnet sein wird.





Vor-Ort-GebäudeCheck
€ 99,-**

Kostenlose Energieberatung*

Vor-Ort-GebäudeCheck • Beratung gegen Energiearmut • Energieberatung • Umsetzungsbonus

Termine

- 13.01.2026, 10 – 18 Uhr
- 10.02.2026, 10 – 18 Uhr
- 10.03.2026, 10 – 18 Uhr
- 21.04.2026, 10 – 18 Uhr

Wir bitten um verbindliche Anmeldung unter:
03334 31426

* Nur für Bewohner der Ökoregion
** Nur für Mitglieder und Bewohner der Ökoregion



Kaindorfer Kinder sorgten für „Blühende Straßen“

Anlässlich der Europäischen Mobilitätswoche verwandelten sich die Straßen rund um die Bildungseinrichtungen in bunte Kunstwerke.

Es hat bereits langjährige Tradition, dass die Bildungseinrichtungen in der Marktgemeinde Kaindorf aktiv an der Europäischen Mobilitätswoche teilnehmen. Unter dem Motto „Mobilität für alle“ wurden heuer die Straßenflächen rund um die Kinderkrippe, den Kindergarten, die Volksschule und die Mittelschule in „Blühende Straßen“ verwandelt. Die bunten Malereien, unter anderem von Flüssen, Blumen, Wiesen, Bäumen und Teichen dienen nicht nur als Kunstwerke, sondern sollen auch zur Verkehrsberuhigung beitragen.

Unterstützung durch die Gemeinde
Maßgeblich unterstützt wurde die Aktion von der Marktgemeinde Kaindorf, die das Material für die Aktion zur Verfügung stellte. Anlässlich der Präsentation dankte Bgm. Thomas Teubl den



jungen Künstlern sowie den Verantwortlichen Doris Teubl (Kinderkrippe), Sabine Bruchmann (Kindergarten), Maria Heissenberger (Volksschule) und Lukas Bauer (Mittelschule). Diesem Dank schlossen sich auch Sandra Bäck, pädagogische Leiterin des Trägervereins WiKi Steiermark, sowie Teresa Herbst, Leiterin des Pflichtschulclusters, an.

Großer Dank des Bürgermeisters
„Es ist einfach schön zu erleben, mit welchem Engagement in unseren Bildungseinrichtungen gearbeitet wird. Mit dieser Aktion wird ein ganz wesentlicher Beitrag zur Verschönerung unserer Marktgemeinde sowie zur Erhöhung der Verkehrssicherheit geleistet“, so Bürgermeister Thomas Teubl.



Bgm. Thomas Teubl dankte allen Beteiligten für den gelungenen Beitrag zur Ortsverschönerung und Verkehrsberuhigung



Freude bei Sandra Bäck, Sabine Bruchmann, Teresa Herbst, Doris Teubl und Bgm. Thomas Teubl (v. l.).

8224 Kaindorf 120 | malerei@herbsthofer.com | +43 3334 2293
herbsthofer.com

Herbsthofer
WÄNDE, DIE ATMEN

Schulsportgütesiegel in Bronze für die VS Hofkirchen

Im feierlichen Rahmen wurde in der Grazer Burg das Schulsportgütesiegel in Bronze an die VS Hofkirchen vergeben. Für die Dauer von vier Jahren werden vom Bildungsministerium über die Bildungsdirektion Schulsportgütesiegel an engagierte heimische Schulen verliehen. Bildungsdirektorin Elisabeth Meixner, Landeshauptmann Mario Kunasek und Landesrat Stefan Hermann überreichten die Auszeichnung an Schulen, die sich in besonderer Weise für Bewegung und Sport engagieren. Zum zweiten Mal in Folge darf sich

die Volksschule über dieses besondere Qualitätsmerkmal in Bronze freuen. Die wiederholte Auszeichnung ist nicht nur eine wertvolle Anerkennung, sondern auch Ansporn für das gesamte Team, weiterhin mit Begeisterung, Bewegung und Freude am Sport den Schulalltag zu stärken. Das Gütesiegel erhalten Bildungseinrichtungen, welche ein breit gefächertes, gesundheitsorientiertes Sport- und Bewegungsangebot bieten und damit einen wichtigen Beitrag zur Förderung der körperlichen und mentalen Gesundheit ihrer Schülerinnen und Schüler leisten. Die Überreichung der

Gütesiegel fand auf Einladung von Landeshauptmann Mario Kunasek im Weißen Saal der Grazer Burg statt.



Die Übergabe des Schulsportgütesiegels im weißen Saal der Grazer Burg

Adventkranzsegnung der Schulgemeinschaft im Atrium

Im Atrium der Volksschule Hofkirchen fand eine feierliche Adventkranzsegnung statt, die die Schulgemeinschaft stimmungsvoll auf die bevorstehende Adventzeit einstimmte.

Unter der Leitung der Religionslehrerin Brigitte Kaltenegger wurden zahlreiche Adventkränze geweiht, die anschließend die Klassenräume und viele Häuser der Familien schmücken werden. Die Adventkränze für die Klassen wurden dabei großzügig von den Eltern gesponsert – ein herzliches Zeichen der Verbunden-

heit und Unterstützung. Mit Liedern und Gedichten, vorgetragen von den Kindern, erhielt die Feier einen besonders warmen und persönlichen Rahmen.

Zwei Schülerinnen sorgten zudem für musikalische Höhepunkte: Mia Haas begleitete die Feier am Keyboard, Marie Haubenhofer beeindruckte mit einem Geigenstück.

Die Feier bot einen gelungenen Auftakt in die Adventzeit – voller Besinnlichkeit, Gemeinschaft und Vorfreude. Weihnachten kann kommen!



Der Schulchor singt beim Adventmarkt in Kaindorf

Beim diesjährigen Adventmarkt in Kaindorf sorgte der Schulchor der Volksschule Hofkirchen für festliche Stimmung. Unter der Leitung von Carina Forster präsentierte die jungen Sängerinnen und Sänger insgesamt fünf Lieder, die das Publikum mit warmen Klängen auf die bevorstehende Adventzeit einstimmten. Umrahmt wurden die Stücke von Pianist Stefan Teubl. Bei strahlendem Sonnenschein versammelten sich zahlreiche Besucherinnen und Besucher rund um den großen Christbaum im Pfarrhof und lauschten den liebevoll einstudierten Darbietungen. Der Chor überzeugte mit klaren Stimmen und sichtbarer Begeisterung. Als Dank für diesen Einsatz bekamen die Kinder eine süße Waffel. Herzlichen Dank dafür!





Eine junge Autorin präsentiert ihr Buch

Die 3. und 4. Klassen der Volksschule durften einen besonderen Besuch erleben. Die Schülerin Vanessa Planetz aus der Mittelschule stellte den Kindern ihr selbstgeschriebenes Buch vor. Bereits am Tag der offenen Tür hatte die junge Autorin einige Exemplare ihres Werkes verkauft. Nun präsentierte sie ihre Botschaft auch persönlich.

In ihrem Buch betont sie, dass jeder Mensch gleich viel wert ist und dass Vielfalt etwas Wertvolles und Bereicherndes darstellt. Die Kinder hörten aufmerksam zu, ließen sich von der Geschichte mitreißen und nutzten im Anschluss die Möglichkeit, der Autorin Fragen zu stellen. Für die Kinder war es eine inspirierende Begegnung, die nicht nur zum Nachdenken anregte, sondern auch die Freude am Lesen und Schreiben stärkte.



Festlicher Start in den Advent des Schulclusters Kaindorf

Die Volksschule und die Mittelschule Kaindorf eröffneten die Adventzeit mit einer gemeinsamen feierlichen Adventkranzsegnung.

Brigitte Kaltenegger und Teresa Herbst gestalteten die Feier und er-

innerten in ihren Worten daran, wie wichtig es ist, einander zu helfen und für andere da zu sein, so wie ein Engel, den jeder Mensch manchmal braucht.

Die Kinder beider Schulen sangen

gemeinsam stimmungsvolle Lieder und sorgten für eine warme und festliche Atmosphäre.

So konnten sich alle Anwesenden auf eine besinnliche und ruhige Adventzeit einstimmen.



Die erste Klasse feiert ein Ziffernfest

Nachdem die Kinder der ersten Klasse alle Ziffern kennengelernt hatten, durften sie diese auch mit anderen Sinnen entdecken. Aus Teig formten sie die Ziffern, backten sie und konnten sie anschließend gemeinsam genießen. Für zusätzliche Freude sorgte der Besuch des Plusmännchens, das die Kinder spielerisch zum Rechnen motivierte. So hatten die Kinder die Möglichkeit, die Ziffern kreativ zu ent-

decken und zu erleben, dass Mathe-matik richtig Spaß machen kann.



Verabschiedung von Barbara Prenner in den Ruhestand

In einer feierlichen Runde wurde Frau Barbara Prenner nach vielen Jahren an der Volksschule Kaindorf in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Seit 1999 prägte sie mit großem Engagement, viel Geduld und Herzlichkeit den Schulalltag der Kinder. Neben dem aktuellen Kolle-

gium nahmen auch ehemalige pensionierte Kolleginnen und Kollegen sowie der frühere Direktor an der Feier teil, um ihre Wertschätzung auszudrücken. Die Kinder bedankten sich mit einem Lied und zeigten so ihre Dankbarkeit für die gemeinsame Zeit. Mit ihrem unermüdlichen Einsatz, ih-

rer Warmherzigkeit und ihrer Leidenschaft für den Beruf hinterlässt Frau Prenner Spuren, die weit über den Unterricht hinausreichen. Die Schulgemeinschaft dankt ihr von Herzen und wünscht ihr für den neuen Lebensabschnitt Gesundheit, Freude und viele erfüllte Momente.



Voller Erfolg der 4. Klassen

Beim Weihnachtsmarkt gab es heuer wieder selbstgebastelte Kunstwerke der 4. Klassen zu kaufen. Die Schüler:innen bastelten fleißig zuhause und in der Schule, gestalteten Flyer und verkauften weihnachtliche Dekoration, Spiele und vieles mehr selbstständig an ihrem Stand. Sie durften sich über eine vierstellige Summe freuen, mit der ihre Klassenkassa aufgebessert wurde.

Besonders spannend waren die selbst designten Weihnachtskugeln, die vor Ort noch mit Buchstaben geprägt werden konnten – so konnte vielen



der Werkstoff Metall nähergebracht werden und die Besucher:innen konnten individuell gestaltete Dekoration mit nach Hause nehmen. Ein

Dank gilt dem Herrn Bürgermeister für die Unterstützung sowie Frau Halwachs für die großartige Organisation des Standes.





Digitale Ausstattung für die erste Klasse

Im November war es soweit: Die Schülerinnen und Schüler der ersten Klasse der Mittelschule Kaindorf erhielten ihre eigenen Laptops. Nach einer ausführlichen Einschulung und einer intensiven Einarbeitungsphase

werden die Geräte künftig verstärkt im Unterricht eingesetzt. Damit wird ein weiterer Schritt in Richtung digitaler Bildung gesetzt und den Kindern ein modernes, zeitgemäßes Lernen ermöglicht.



„Markt der Möglichkeiten“ an der MS Kaindorf

Am 6. November 2025 fand an der MS Kaindorf der „Markt der Möglichkeiten“ statt. Elf weiterführende Schulen aus der Region stellten ihre Ausbildungsangebote vor und informierten unsere Schüler:innen über mögliche weitere Bildungswege. In kurzen Präsentationen und persönlichen Gesprächen erhielten die Schüler:innen und ihre Eltern einen kompakten Überblick über ihre Optionen nach der Mittelschule. Ein herzlicher Dank gilt allen teilnehmenden Schulen und Besucher:innen für die gelungene Veranstaltung.



Besuch im Talentcenter der WKO Steiermark

Die Schüler:innen der vierten Klassen besuchten das Talentcenter der WKO Steiermark in Graz. An verschiedenen Stationen hatten sie die Möglichkeit, ihre persönlichen Stärken, Interessen

und Fähigkeiten zu erkunden. Die dabei gewonnenen Einblicke bieten eine wertvolle Orientierungshilfe für die anstehenden Entscheidungen zum weiteren Bildungsweg.



Tag der offenen Tür im Schulcluster Kaindorf

Am 14. November 2025 öffneten Volks- und Mittelschule Kaindorf ihre Türen für interessierte Besucher:innen. Am Vormittag lernten die vierten Klassen der umliegenden Volksschulen an verschiedenen Stationen den Unterrichtsalltag der Mittelschule kennen. Zu Mittag erhielten die Schüler:innen der ersten Klasse im Rahmen des Freiday-Projekts Alu-Trinkflaschen, überreicht von der Ökoregion und den Gemeinden. Der Nachmittag wurde feierlich durch die Bürgermeister von Kaindorf und Hartl sowie Vertreter der Bildungsdirektion eröffnet. Ein vielseitiges Programm mit Schulführungen, Aufführungen und Mitmachstationen bot Einblicke in das Schulleben. Für



das leibliche Wohl sorgten „Kaindorf Grill & Barbecue“, Elternvereine und Schüler:innen. Präsentiert wurde zu-

dem das neue Schullogo: ein Schmetterling als Symbol für Aufbruch und neue Wege.



KOSTENLOSE LEBENSMITTELAUSGABE

TERMINE 2026

02. Jänner	08. Mai	11. September
16. Jänner	22. Mai	25. September
30. Jänner	05. Juni	09. Oktober
13. Februar	19. Juni	23. Oktober
27. Februar	03. Juli	06. November
13. März	17. Juli	20. November
27. März	31. Juli	04. Dezember
10. April	14. August	18. Dezember
24. April	28. August	

Bei Fragen gerne
05/014 45 18 230 anrufen
oder einfach am Ausgabetag
vorbei kommen!

VERWENDEN STATT VERSCHWENDEN!
Lebensmittel retten und Gutes tun!

Einkommensgrenzen (monatlich 12x pro Jahr):

Einpersonenhaushalt	€ 1.572,00
2 Erwachsene	€ 2.358,00
1 Erwachsener + 1 Kind	€ 2.044,00
2 Erwachsene + 1 Kind	€ 2.830,00
für jedes weitere Kind unter 14	€ 472,00
für jede weitere Person über 14	€ 786,00

Zum Einkommen zählen Gehalt, Familienbeihilfe, Sozialhilfe, Arbeitslosenunterstützung, Alimente, sonst. Einkommen (Pflegegeld zählt nicht dazu).





Das A B C unserer Frische Küche Kaindorf – eine kulinarische Entdeckungsreise



Eine ausgewogene Ernährung sorgt für eine gesunde Entwicklung. Kinder, die früh eine Vielzahl an verschiedenen Lebensmitteln kennenlernen, entwickeln meist ein bewussteres Essverhalten, eine vielfältigere Geschmackspalette und eine positive Beziehung zum Essen.

In der Frische Küche Kaindorf wird von A bis Z für die Kinder gekocht. Hier haben die Kinder die Möglichkeit, die bunte Welt der Lebensmittel kennen und schmecken zu lernen.

Mit Apfel-Karotten-Salat oder Avocadosalat, selbstgemachten Burger-Brötchen oder Brokkoli als Zuspeise beginnen wir nun unser Alphabet der Frische Küche. Heimischer Chinakohlsalat darf natürlich nicht fehlen und Dinkelnußeln werden von allen

Kindern geliebt. Erdäpfel passen nicht nur als Salat, sondern auch als Zuspeise für Fleischgerichte wie Gulasch oder Hühnergeschnetzeltes. Unsere liebe Irmi vermag es auch Ingwer in die Suppe zu jonglieren, die mit Jungzwiebel verfeinert wird und zum Krautsalat gibt's für die allgemeine Verträglichkeit Leinsamen; oder vielleicht doch Linsen mit Knödel? Nachdem uns der Herbst eine reiche Obsternte beschert hat, wurden zahlreiche Marmeladen und Musvariationen hergestellt. Nudeln – lange, kurze oder breite – dürfen natürlich nicht fehlen, der Oregano kommt auf die Pizza, welche unsere liebe Petra vom Teig bis zum Belag mit viel Fingerspitzengefühl produziert. Wie auf dem Foto ersichtlich – braucht es eine ganze Menge an Palatschinken,

die alle an einem Tag genussvoll verspeist geworden sind. Mittlerweile schätzen die Kinder die Quinoalaibchen genauso wie das köstliche Reisfleisch oder die unterschiedlichsten Suppen. Spinat, Teigtascherl oder Tomatensauce, welche die Kinder urgut finden, bis hin zu vielfältigen Vollkornspeisen und Wintergemüse, welches X-mal geschnipst und eventuell mit Ysop verfeinert wird, ist am abwechslungsreichen Menüplan zu finden. Die viel geliebte Zucchini suppe darf zum Schluss natürlich nicht fehlen.

Alle Speisen werden mit viel Liebe und Hingabe gekocht und dazu kommt noch eine Prise gute Laune, welche täglich in unserer Frische Küche zu spüren ist und den Kindern neben der Mahlzeit auch eine gemütliche Atmosphäre bietet.

Weihnachtsvorbereitungen in der Nachmittagsbetreuung

Im Winter wird es draußen kalt und oft ungemütlich. Umso angenehmer und schöner sind die Stunden, die drinnen verbracht werden.

Auch in der Nachmittagsbetreuung Kaindorf macht sich eine ganz besondere Stimmung breit. Die Adventzeit hat immer etwas Magisches an sich. Kinder und Erwachsene beginnen, sich auf das anstehende Weihnachts-

fest vorzubereiten. Um die Wartezeit zu verkürzen, werden täglich im „Adventkreis“ ein paar Lieder gesungen, eine Geschichte gelesen und ein Türchen des Adventkalenders geöffnet. Natürlich werden auch Kekse gebacken, verziert und vernascht. Gerade die Adventzeit und das Weihnachtsfest ist für Kinder ein besonderes Highlight im Jahreskreis.



Matratze nach Maß statt Massenware

Seit mehr als 30 Jahren liegt Gottfried Lang guter Schlaf beruflich am Herzen. In dieser Zeit hat der geprüfte Schlafexperte tausende Kunden bei der Auswahl der richtigen Matratze beraten.

Je größer die Auswahl an Matratzen im Betten- und Möbelfachhandel ist, desto schwerer fällt die Entscheidung. „Fünf Minuten Probeliegen reichen nicht aus, um die richtige Matratze für die nächsten zehn Jahre zu finden“, erklärt der nach Institut Proschlaf zertifizierte Schlafexperte Gottfried Lang. „Man kann nach so kurzer Zeit auf einer Schlafunterlage einfach nicht abschätzen, ob man jede Nacht sechs bis acht Stunden darauf verbringen möchte.“

Schlafen nach dem Körpermaß

Bei schlafTEQ Hartberg wird jede einzelne Matratze individuell angepasst. „Die Analyse am Liege-Simulator bietet eine objektive Entscheidungsgrundlage für die Zusammensetzung der Schlafunterlage. Auf Basis der

einzigartigen Daten erstellen wir eine Matratze nach Maß, die punktgenau auf den Körper und individuelle Beschwerden im Rücken-, Nacken- und Schulterbereich abgestimmt ist“, führt Gottfried Lang weiter aus.

Die Oststeiermark liegt richtig

Im Ergonomischen Liegezentrum schlafTEQ Hartberg bietet Gottfried Lang maßgefertigte Schlaflösungen, die den Körper nachts bestmöglich stützen. Besonders wichtig ist, dass die Wirbelsäule im Schlaf gut gestützt wird, damit sich die Rückenmuskulatur entspannen kann. Zu diesem Zweck wird der Körper am patentierten Liege-Simulator vermessen. Im Anschluss steht ein Prototyp der zukünftigen Matratze bereit, der feinabgestimmt und bestellt werden kann.

Mit Fachwissen zu Bett, Kissen und Co.

Darüber hinaus werden bei schlafTEQ Hartberg Boxspring-, Holz- und Polsterbetten nach individuellen Wünschen gestaltet. Im Rahmen



eines unverbindlichen Beratungstermins können alle Elemente einer Schlaflösung aufeinander abgestimmt werden. Wer gerne in feinen Decken und hochwertiger Bettwäsche schläft, wird ebenso fündig.

Schlafen Sie gut?

Vereinbaren Sie Ihre kostenlose Analyse am Liege-Simulator bei dem zertifizierten Schlafberater Gottfried Lang in Hartberg.

schlafTEQ.at

schlafTEQ
Hartberg

1

Liegendruckmessung



Zuerst wird Ihr Körper am Liege-Simulator ergonomisch vermessen und Ihre Liegesituation von zertifizierten Schlafexperten erhoben.

2

Körperstützprofil



Auf Basis Ihrer Ergebnisse berechnen wir die perfekte Stütze für Matratze und Kopfkissen, um Wirbelsäule und Muskulatur zu entlasten.

3

Passgenaue Matratze



Die Matratze wird zu 100 % auf Ihren Körper sowie etwaige Beschwerden abgestimmt und kann jederzeit weiter angepasst werden.



GRATIS ANALYSE BUCHEN

Ärztezentrum Ressavarstraße 12-14 • 8230 Hartberg
0664 234 07 09 • hartberg@schlafTEQ.at



Gewaltschutzzentrum Steiermark

Das Gewaltschutzzentrum Steiermark hilft Menschen, die von Gewalt betroffen sind. Egal ob Frauen, Männer, Kinder oder ältere Personen – alle bekommen Unterstützung.

Hilfe gibt es bei:

Gewalt in einer Beziehung oder nach einer Trennung; Gewalt an Kindern, Jugendlichen, Eltern, älteren Menschen oder Angehörigen; Gewalt in Heimen, Pflegeeinrichtungen oder anderen Institutionen; Gewalt am Arbeitsplatz; bei körperlicher, psychischer, sexualisierter oder finanzieller Gewalt; Stalking, Cyberstalking oder Zwangsheirat; Gewalt an ehemaligen Heim- und Pflegekindern.

Das Gewaltschutzzentrum bietet: Gespräche und Beratung, Rechtliche Hilfe, Begleitung zur Polizei und zum Gericht und Erstellung von Sicherheitsplänen. Die Mitarbeiter*innen des Gewaltschutzzentrums sind Jurist*innen und Sozialarbeiter*innen.

Die Beratung ist kostenlos und vertraulich. Es gibt acht Standorte in der Steiermark: Graz – Bruck a. d. Mur – Lienz – Leoben – Hartberg – Leibnitz - Feldbach - Voitsberg

**Wir schauen hin.
Wir hören zu.**

Lass uns reden!

Initiativgruppe für Menschenrechte vom Gewalt- und Gewaltpräventionszentrum Steiermark



© Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung
© Bundesministerium für Landesverteidigung

Hier sind wir erreichbar:

Tel.: 0316/77 41 99, Email: office.stmk@gewaltschutzzentrum.at, www.gewaltschutzzentrum.at/steiermark

Jugend Eltern Kind Info

Jugend Eltern Kind Informationen, kurz JEKI genannt, bietet in Gemeinden im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld eine lokale, präventive und anonyme Informationsdrehscheibe an.

Was bieten wir?

JEKI, wie wir auch unseren Bus nennen, ist mit verschiedensten Bastel- und Outdoormaterialien ausgestattet, mit denen sich Kinder und Jugendliche auseinandersetzen dürfen, während das JEKI - Team mit den Erwachsenen ins Gespräch kommen kann. Wir sind bestens über Leistungen im Bezirk informiert und haben bei Bedarf Folder und Informationsmaterialien zu den verschiedensten Themen dabei. Ab dem Frühjahr 2026 wird der JEKI-Bus auch ein Mal pro Woche in Kaindorf halten machen.

Bei uns ist jede/r herzlich willkommen!

JEKI
Eltern
Jugend
Kind
Info

Unterwegs für Kinder, Jugendliche und Eltern
Wir bringen mit:

- ein anonymes und kostenloses Angebot
- Informationen rund um die Themen
-Entwicklung der Kinder
-Freizeitgestaltung
-Schule / Ausbildung uvm.
- Erfahrung in der Kinder- und Jugendarbeit

ARGE Flexible Hilfen Hartberg - Fürstenfeld



www.flexiblehilfen-hf.at

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Kaindorf, 8224 Kaindorf 29,
Tel.: 03334/2208, Email: gde@kaindorf.gv.at

Fotos: 16 Schulcluster Kaindorf, 3 Alfred Mayer, 2 David Teubl, 9 Gabriele Buchegger, 2 SV Hofkirchen, 10 FF Kaindorf, 4 Rainer Scheiblhofer, 3 Doris Teubl, 2 Pflegekompetenzzentrum Kaindorf, 1 Baumschule Loidl, 1 RM Murau Murtal, 2 ÖKB OV Kaindorf, 1 Ökoregion Kaindorf, 2 FF Obertiefenbach, 4 Kinderkrippe Kaindorf, 8 Kindergarten Kaindorf, 3 Volksschule Hofkirchen, 2 Frischeküche Kaindorf, 1 Ganztagschule, 1 Verein KiB children care, 2 LKH Oststeiermark, 1 Maria Cividino, Rest Archivfotos

Verein KiB children care – Initiative notfallmama Unterstützung, wenn Familien Hilfe brauchen

Der Verein KiB children care setzt sich dafür ein, Familien in Zeiten von Krankheit oder Überlastung zu unterstützen, um das Wohl der Kinder sicherzustellen. Wir bieten Hilfe – sowohl zu Hause als auch im Krankenhaus. Mit der Initiative notfallmama sorgen wir dafür, dass Kinder liebevoll betreut werden, wenn sie selbst erkrankt sind oder ein Elternteil krank wird. Wir organisieren die notwendige Betreuung im gewohnten Zuhause, sodass Eltern sich auf ihre Genesung oder Arbeit konzentrieren können.

Wenn ein Kind ins Krankenhaus muss, stehen wir ebenfalls zur Seite. Wir helfen bei der Mitaufnahme der Eltern ins Krankenhaus und unterstützen bei den Begleitkosten. So

können Eltern ihrem Kind beistehen, ohne sich zusätzlich um die Kosten sorgen zu müssen.

Unser Engagement basiert auf Solidarität und gegenseitiger Unterstützung. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 16,50 € pro Familie und Monat. Gemeinsam helfen wir – genau dann, wenn Hilfe gebraucht wird.

Damit wir Familien in akuten Situationen schnell und unbürokratisch helfen können, suchen wir dringend engagierte Frauen und Männer als „Notfallmamas“ in Kaindorf und Umgebung. Diese unterstützen betroffene Familien, indem sie die Kinder vorübergehend zu Hause betreuen.

Verein KiB children care mit der Initiative notfallmama täglich



lich rund um die Uhr erreichbar unter 0664 620 30 40
www.kib.or.at
verein@kib.or.at

Weihnachten im Garten Österreichs

Weil Nähe besser schmeckt.

Eier und Kernöl vom Hofladen. Äpfel und Kekse vom Wochenmarkt. Würstel und Gemüse vom Bauernladen: Die Oststeiermark ist der „Garten Österreichs“ – und das sieht (und schmeckt) man auch zu Weihnachten! Ob für's Festessen oder den Gabentisch: Wer regional kauft, schenkt Qualität, Wertschätzung und kurze Wege.

Drum: Denk regional – beim Einkaufen, beim Schenken, beim Genießen.
#weilnähebesserschmeckt

www.oststeiermark.at

 REGIONALENTWICKLUNG
OSTSTEIERMARK

 Das Land
Steiermark
Regionen



Neue Kassenordination für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Hartberg

Mit der Eröffnung der „Frauengesundheit Hartberg“ am LKH Oststeiermark, Standort Hartberg, wird das Versorgungsangebot im Bereich der Frauenheilkunde und Geburtshilfe in der Region deutlich gestärkt. Die Ordination nahm am 12. November 2025 ihren Betrieb auf, die feierliche Eröffnung fand am 10. November 2025 statt. Gemeinsam mit dem Land Steiermark, dem Gesundheitsfonds Steiermark, der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK), der Sozialversicherungsanstalt der Selbstständigen (SVS) sowie der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau (BVAEB) ist es der Steiermärkischen Krankenanstaltengesellschaft m.b.H. (KAGes) gelungen, ein zukunftsweisendes Modellprojekt umzusetzen. Die KAGes übernimmt mit der „Frauengesundheit Hartberg“ die gynäko-

logische Versorgung in Form einer Ordinationsleistung und sichert damit eine kontinuierliche, wohnortnahe und qualitativ hochwertige Betreuung für Patient*innen aller Altersgruppen in der Region.

Koordiniert wird das Projekt vom Gesundheitsfonds Steiermark, die Finanzierung der Ordination erfolgt durch ÖGK, SVS und BVAEB. Ziel ist es, die bestehende Versorgung im Bereich der Frauenheilkunde und Geburtshilfe in der Region zu erweitern und zu stärken.

Wohnortnahe und lückenlose Betreuung

Die Kassenordination befindet sich im Erdgeschoß des LKH-Standorts und wird in enger Zusammenarbeit mit der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe des Hauses geführt. Der Zugang inkl. Parkmöglichkeiten befindet sich im Bereich der Rettungszu-

fahrt. Geöffnet hat die Ordination zu Beginn an drei Tagen in der Woche nach telefonischer Voranmeldung. Das Leistungsangebot entspricht dem einer niedergelassenen Kassenfacharztpraxis und umfasst unter anderem Vorsorgeuntersuchungen, die Betreuung im Rahmen des ElternKind-Passes sowie umfassende Beratung und Behandlung in den Bereichen Empfängnisverhütung, Kinderwunsch, Wechseljahrbeschwerden, Senkungsbeschwerden und Inkontinenz. Patientinnen profitieren von einer nahtlosen Versorgungskette, die von der Vorsorgeuntersuchung bis hin zur weiterführenden stationären Behandlung im Krankenhaus reicht. Bei der Eröffnungsfeier am 10. November 2025 zeigten sich alle Beteiligten sichtlich erfreut und stolz über die gelungene Umsetzung dieses innovativen Versorgungsmodells.



BALLONHOTEL

Restaurant
täglich geöffnet

25.12.2025 – 6.1.2026

Wildspezialitäten,
Menüs zu den Feiertagen

BALLONHOTEL
Hofkirchen 51
8224 Kaindorf

Reservierung unter:
T 0 3334 2262
W ballonhotel.at

TheaterSTERZ - „Alexander - Durcheinander“

Weihnachtszeit ist Theaterzeit. Ab 28. Dezember 2025 wartet im Kulturhaus in Kaindorf mit dem Stück „Alexander - Durcheinander“ wieder eine lustige Komödie in drei Akten auf die Besucher. Bei insgesamt sieben Aufführungen werden Ihre Lachmuskel wieder gehörig strapaziert.

Inhalt: Alexander, ein technikverliebter Nerd, lebt allein im früheren gemeinsamen Haus, da seine Frau Sandra nach einer Affäre mit Paul ausgezogen ist. Sie wird weiterhin von ihren Eltern unterstützt, die nichts von der Trennung wissen, weil das Geld eigentlich für den Hauskredit gedacht war – den Alexander inzwischen allein abbezahlt. Alexander hat eine neue Beziehung mit der Stewardess Corinna und nutzt zusätzlich die künstliche Assistentin Siri, die ihm das Leben erleichtern soll. Da beide oft unterwegs sind, kümmert sich sein Freund Norbert um das Haus. Am Tag einer Dienstreise spitzt sich die Lage zu: Sandra will ihre letzten Sachen holen, ihr neuer Freund Paul wird zum Hausmeister, ein Baby im Maxi-Cosi wird als Alexanders angebliches Kind von Julia abgestellt, und die hochschwangere Jacqueline fordert seine Anwesenheit bei der Geburt. Zusätzlich kommen Sandras Eltern überraschend aus dem Urlaub, ohne von der Trennung zu wissen. Sandra und Alexander müssen eine heile Ehe vorspielen. Weitere Überraschungen folgen: Norbert bringt seine Freundin Laura mit, Corinna taucht wieder auf, ein Gerichtsvollzieher fordert Alimente, ein Detlef kündigt Alexander den Job, und ein Italiener sorgt für Handgreiflichkeiten. Auch Siri macht durch überforderte Kommentare alles noch komplizierter und verliert schließlich selber den Überblick. Fragen häufen sich: Wer ist Vater des Babys? Wie reagieren die Schwiegereltern? Hält Alexanders Job stand? Und gibt es am Ende ein Happy End?

KARTEN gibts hier!

Theater STERZ

Alexander DURCHEINANDER

Kulturhaus Kaindorf

SO 28. DEZ 17:00 h PREMIERE

DO 01. JAN 17:00 h | DI 06. JAN 15:00 h

SA 03. JAN 19:30 h | FR 09. JAN 19:30 h

SO 04. JAN 17:00 h | SA 10. JAN 19:30 h

www.theatersterz.at

Die Termine:

Sonntag, 28.12.2025 um 17:00 h
 Donnerstag, 1.1.2026 um 17:00 h
 Samstag, 3.1.2026 um 19:30 h
 Sonntag, 4.1.2026 um 17:00 h
 Dienstag, 6.1.2026 um 15:00 h
 Freitag, 9.1.2026 um 19:30 h
 Samstag, 10.1.2026 um 19:30 h



Kartenreservierung:

Online unter www.theaterSTERZ.at bzw. über QR Code
 Mail an karten@theatersterz.at
 Hotline 0699 11 31 31 77 (tgl. von 17-19 h)
 Eintrittspreise: Vorverkauf: € 15,00; Kinder bis 14 Jahre € 10,00

Komm ins Team!

Der Pflegeverband Hartberg-Fürstenfeld stellt ein:

DGKP
 m/w/d, Teil- & Vollzeit
 Bruttogehalt bei Vollzeit-Beschäftigung abhängig von Vordienstzeiten, exkl. Nachdienst-, Sonn- & Feiertagsvergütung: € 3.793,10

Infos dazu direkt im Seniorenhaus Menda unter:

Seniorenhaus Menda
 Menschen. Zukunft.
www.menda.at
a.peinsipp@menda.at
 Tel. +43 3332/62 655



Die Neujahrgeiger san do!

...doch heuer erstmals nicht im gesamten Pfarrgebiet. Aufgrund der immer stärker steigenden Anzahl an Häusern in unserer Pfarre wurde es in den letzten Jahren zunehmend schwierig, alle Pfarrbewohner zu besuchen. Daher kommen die Neujahrgeiger der Marktmusikkapelle Kaindorf ab sofort nur noch jedes zweite Jahr persönlich vorbei, um die musikalischen Neujahrsgrüße zu überbringen.

2025 sind wir am **27. und 28. Dezember** in folgenden Ortsteilen unterwegs - seid's gnädig mit uns, falls es doch noch leichte Abweichungen gibt!

Samstag, 27. Dezember: Marbach, Hochstraße, Kopfing-Dorf, Obertiefenbach, Hofkirchen-Berg, Hofkirchen-Enggasse, Moihöf, Piregg, Kopfing, Hartl (Kurz-Siedlung), Hartl (Gemeindeamt), Auffenberg

Sonntag, 28. Dezember: Winzenbach, Hochstraße, Dienersdorfberg, Kruckental, Tiefenbach-Berg, Großbach, Dienersdorf (Gemeindeamt-Siedlung), Rieglhöf, Drei Höfe, St. Stefan, Edelberg, Gfangan, Pfarrerwald, Hartl (Berner-Siedlung), Weixlberg

In allen anderen Ortsteilen heißt es dann nächstes Jahr um diese Zeit: **Schaut's, die Neujahrgeiger san do!**

Was steht 2026 an?

Wir haben auch im kommenden Jahr musikalisch viel vor und freuen uns, euch bei der einen oder anderen Veranstaltung zu begrüßen!

Musiball

17. Jänner 2026

Kulturhalle Kaindorf

Konzert

17. + 18. April 2026

Kulturhalle Kaindorf

Musikerfest

6. Juni 2026

Erzherzog-Johann-Halle
Tiefenbach

Weihnachtskonzert

29. November 2026

Pfarrkirche Kaindorf

- Wenn ihr uns unterstützen möchtet, freuen wir uns nicht nur über einen Besuch bei unseren Veranstaltungen, sondern auch über eine Spende!

Marktmusikkapelle Kaindorf
IBAN: AT71 3802 3000 0430 3814
BIC: RZSTAT2G023
Raiffeisenbank Oststeiermark Nord



Zahlen mit Code

Gartentrends 2026

Wo Grün zum Lifestyle wird!

Mittwoch, 11. Februar 19 Uhr
8273 Ebersdorf 222

Garten-“Gurus” und Trendsetter packen aus!

Eintritt: € 5,- Mitglieder gratis

Verkauf von sortenfesten Ursamen

NATUR GARTEN STEIERMARK

Ökoregion Kaindorf

klima+ energiefonds KLAR! NachhaltigkeitsAkademie

DU KANNST NICHT IMMER SEIN

EINLADUNG

KÜLTURHAUS KAINDORF

Samstag, 24.1.26

BUCHPRÄSENTATION

Geist & Seele

18 UHR

Monika Pfeifer

DU KANNST NICHT IMMER SEIN

Geist & Seele

Körper 69+

Seele 70

EIN ABEND FÜR DIE SEELE

LASS DICH AUF DEENEN BEI SIE

ÜBERASCHEN

FREUT SICH



ZACH GEBÄUDETECHNIK

DANKE FÜR EIN ERFOLGREICHES MITEINANDER IM JAHR 2025!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe Weihnachten, besinnliche Feststage im Kreise Ihrer Liebsten und einen erfolgreichen Start in ein gesundes neues Jahr.

Auch 2026 stehen wir verlässlich an Ihrer Seite – mit Technik, die verbindet: von Wärme und Wasser über Energie und Licht bis hin zu Sicherheit und Komfort. Wir freuen uns auf viele gemeinsame Projekte, spannende Herausforderungen und gute Zusammenarbeit.

Von Herzen,
Ihr Team der ZACH Gebäudetechnik

EINER FÜR ALLES - SEIT 1930
HEIZUNG | KLIMA | WASSER | ELEKTRO | SICHERHEIT

8224 Kaindorf 14 | www.zachgmbh.at
03334 2205 | kaindorf@zachgmbh.at

Sehr geehrte Gemeindegärtnerinnen und Gemeindegärtner!

Im vergangenen Jahr durften wir zahlreiche Menschen in Ihrer Gemeinde mit unseren Angeboten der mobilen Pflege und Betreuung begleiten. Unser Ziel ist es dabei stets, auch bei Unterstützungsbedarf ein würdevolles Leben im eigenen Zuhause zu ermöglichen. Für das entgegengebrachte Vertrauen sagen wir DANKE.

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein frohes Weihnachtsfest
sowie ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr!**

Maria Koch

und ihr Team der mobilen Pflege und Betreuung in Pöllau/Stubenberg

Wir sind von **Montag bis Freitag** von 08:00 – 15:00 Uhr unter **0676/87 54 180 17** für Sie erreichbar.

- * Dipl. Gesundheits- und Krankenpflege/Pflege(fach)assistenz
- * Heimhilfe/Alltagsbegleitung
- * 24-Stunden Personenbetreuung
- * Besuchs- und Begleitdienst
- * Rufhilfe

WWW.ROTESKREUZ.AT/STEIERMARK



www.oekoregion-kaindorf.at

Energie-Förderungen für Private 2026

Photovoltaikanlagen und Stromspeicher	
LAND Steiermark: Derzeit keine Förderung	BUND: unter 10 kWp: € 160.- /kWp 10-20 kWp: € 150.- /kWp Energiespeicher: € 150.- /kWh 1.Call 23.04. - 11.05.2026 2.Call 16.06. - 30.06.2026 3.Call 08.10. - 22.10.2026
Thermische Solaranlage	
LAND Steiermark: Derzeit keine Förderung	BUND: € 2.500.- Solarbonus bei Heizungstausch möglich
Heizungstausch (Umstiege von Öl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner und Strom)	
LAND Steiermark: Derzeit keine Förderung	BUND: Anschluss an Nah- / Fernwärme: max. € 6.500 Pellets, Hackgut, Stückgut: max. € 8.500 Wärmepumpe: max. € 7.500 Bonus für thermische Solaranlage, Tiefenbohrung möglich
Sauber Heizen für Alle – für einkommensschwache Haushalte Je nach Einkommenssituation bis zu 100 % Förderung möglich! Einkommen 1-Personen-Haushalt: max. € 1.660.-* netto / 14x Einkommen 2-Personen-Haushalt: max. € 2.440.-* netto / 14x Online Registrierung unter www.meinefoerderung.at/webforms/sauheiz nötig <small>*Beträge gerundet</small>	
Heizungstausch (Umstiege auf erneuerbare Heizsysteme)	
LAND Steiermark: max. € 3.000 geplant (Start 2026)	BUND: Derzeit keine Förderung
Thermische Sanierung	
LAND Steiermark: Derzeit keine Förderung Ab 2026 Sanierungspass geplant	BUND: Einzelbauteilsanierung: max. € 5.000 Teilsanierung 40%: max. € 10.000 Umfassende Sanierung: max. € 15.000 Sanierung klimaaktiv: max. € 20.000
Kombination von Bundes-, Landes- und Gemeindeförderungen ist möglich!	








www.oekoregion-kaindorf.at

Energie-Förderungen für Private 2026

E-Mobilität

LAND Steiermark:
Derzeit keine Förderung



BUND:
E-Motorrad (über 11 kW): bis zu € 1.800
E-Leichtmotorrad (bis 11 kW): bis zu € 1.200
E-Moped: bis zu 600 €
E-Transporttrad (Zuladung ≥ 60 kg, max. 25 km/h): € 900
E-Faltrad (Faltmaß max. 110×80×40 cm): € 500
Frist: 27.02.2026
Intelligentes Ladekabel: € 400
Wallbox im Ein-/Zweifamilienhaus: € 400
Wallbox im Mehrparteienhaus (Einzelanl.): € 800
Wallbox mit Lastmanagement (Gemeinschaftsanlage): € 1.500
Frist: 31.03.2026
Die Förderung beträgt maximal 50 % der Anschaffungskosten.

Kostenlose Energie- und Förderberatung

Für viele dieser genannten Förderungen ist u.A. der Nachweis einer Energieberatung notwendig und das Land Steiermark fördert diese bis zu 100%!

Holen Sie sich produktunabhängige und kostenlose Beratung rund ums Bauen, Sanieren, Heizen und Wohnen und Entscheidungsgrundlagen für Ihre Umsetzungen!

Informationen gibt es gerne beim Kooperationspartner der Ökoregion Kaindorf, bei DI Christian Luttenberger, Energieregion Oststeiermark GmbH, der auch Ich Tu's Energieberater für das Land Steiermark ist und neben individuellen Terminen vor Ort bei Ihnen auch regelmäßige Termine im Büro der Ökoregion Kaindorf anbietet.

Die nächsten kostenlosen Termine im Büro der Ökoregion Kaindorf sind

- Dienstag, 13.01.2026, 10-18 Uhr
- Dienstag, 10.02.2026, 10-18 Uhr
- Dienstag, 10.03.2026, 10-18 Uhr
- Dienstag, 21.04.2026, 10-18 Uhr
- Dienstag, 12.05.2026, 10-18 Uhr
- Dienstag, 09.06.2026, 10-18 Uhr

Bitte um eine verbindliche ANMELDUNG im Büro der Ökoregion Kaindorf unter:

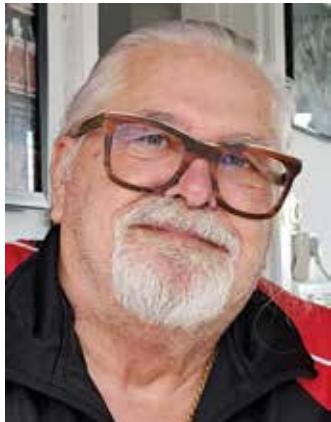
office@oekoregion-kaindorf.at oder 03334 31426



Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag!



Ida Hierzer (85)
Hofkirchen 53/1



Ernst Bursa (80)
Dienersdorf 74



Annemarie Huber (80)
Kaindorf 196



Margarete Taucher (80)
Kopfing 20

Mauer oder Brücke

Ein Vater und sein Sohn lebten friedlich und in völliger Eintracht. Sie lebten von dem Ertrag ihrer Felder und Herden. Sie arbeiteten miteinander und teilten gemeinsam, was sie ernteten. Alles fing durch ein kleines Missverständnis an.

Eine immer größer werdende Kluft bildete sich dann zwischen ihnen, bis es zu einem heftigen Streit kam. Fortan mieden sie jeglichen Kontakt und keiner sprach mehr ein Wort mit dem anderen.

Eines Tages klopfte jemand an der Tür des Sohnes. Es war ein Mann, er suchte Arbeit. „Kann ich vielleicht einige Reparaturen bei Ihnen durchführen?“ „Ich hätte schon Arbeit für dich“, antwortete der Sohn. „Dort, auf der anderen Seite des Baches steht das Haus meines Vaters. Vor einiger Zeit hat er mich schwer beleidigt. Ich will ihm beweisen, dass ich auch ohne ihn leben kann.“

Hinter meinem Grundstück steht eine alte Ruine, und davor findest du einen großen Haufen Steine. Damit sollst du eine 2 Meter hohe Mauer vor meinem Haus errichten. So bin ich sicher, dass ich meinen Vater nicht mehr sehen werde.“

„Ich habe verstanden“, antwortete der Mann. Dann ging der Sohn für eine Woche auf Reise. Als er wieder nach Hause kam, war der Mann mit seiner Arbeit fertig. Welch eine Überraschung für den Sohn! So was hatte er nicht erwartet. Denn anstatt einer Mauer hatte der Mann eine schöne Brücke gebaut.

Da kam auch schon der Vater aus seinem Haus, lief über die Brücke und nahm seinen Sohn in die Arme. „Was du da getan hast, ist einfach wunderbar! Eine Brücke bauen lassen, wo ich dich doch schwer beleidigt hatte! Ich bin stolz auf dich und bitte dich um Verzeihung.“

Während Vater und Sohn Versöhnung feierten, räumte der Mann sein Werkzeug auf und schickte sich an, weiterzuziehen. „Nein, bleib doch bei uns, denn hier ist Arbeit für dich“, sagten sie ihm.

Der Mann aber antwortete: „Gerne würde ich bei euch bleiben, aber ich habe noch anderswo viele Brücken zu bauen ...“

Vielen Dank an Frau Serschön, die uns diese Geschichte gebracht hat.

Danke für die Wolle - weitere Wollreste gesucht

Frau Gertrud Serschön aus Kaindorf bedankt sich ganz herzlich für die bisher gespendete Wolle und bittet um weitere Wollreste. Wenn jemand Wollreste hat, bitten wir diese im Gemeindeamt Kaindorf oder direkt bei Frau Serschön abzugeben. Danke!



24.12.2025	Friedenslichtaktion in Kaindorf (Rüsthaus) von 09.00-11.00 Uhr
26.12.2025	Musikermesse und Pferdesegnung in St. Stefan
28.12.2025	„Alexander - Durcheinander“, Theater von TheaterSTERZ im Kulturhaus, 17.00 Uhr
31.12.2025	Jahresschlussgottesdienst in der Pfarrkirche Kaindorf, 16.00 Uhr
01.01.2026	Gestaltung des Neujahrsgottesdienstes durch den MGV Kaindorf, 10.00 Uhr
01.01.2026	„Alexander - Durcheinander“, Theater von TheaterSTERZ im Kulturhaus, 17.00 Uhr
03.01.2026	„Alexander - Durcheinander“, Theater von TheaterSTERZ im Kulturhaus, 19.30 Uhr
03.01.2026	Vereinsturnier auf Eis des ESV Hofkirchen
04.01.2026	„Alexander - Durcheinander“, Theater von TheaterSTERZ im Kulturhaus, 17.00 Uhr
05.01.2026	Kabarett mit Pepi Neubauer im Stefaniensaal (Fallschirmspringerclub)
06.01.2026	„Alexander - Durcheinander“, Theater von TheaterSTERZ im Kulturhaus, 15.00 Uhr
06.01.2026	106. Jahreshauptversammlung des ÖKB OV Kaindorf beim GH Steirerrast in Kaindorf
09.01.2026	„Alexander - Durcheinander“, Theater von TheaterSTERZ im Kulturhaus, 19.30 Uhr
10.01.2026	„Alexander - Durcheinander“, Theater von TheaterSTERZ im Kulturhaus, 19.30 Uhr
16.01.2026	Fashion-Tausch der Ökoregion Kaindorf im Gemeindezentrum Ebersdorf
17.01.2026	Musi-Ball fia Jung & Old der Marktmusikkapelle Kaindorf im Kulturhaus Kaindorf
23.01.2026	Kabarett „Sand im Getriebe“ mit Michael Kopp im Rasthaus Steinbauer, 19.00 Uhr
24.01.2026	Buchpräsentation von Monika Pfeifer im Kulturhaus Kaindorf
24.01.2026	ESV Grätzlturnier auf Eis des ESV Hofkirchen
24.-25.01.2026	Schitage des Sportvereines Hofkirchen
25.01.2026	Kindermaskenball im Gasthaus Steirerrast
29.01.2026	Vortrag „Fit und gesund“ der Marktgemeinde Kaindorf: „Die Frau in der TCM - von der Pubertät bis zum Wechsel“ um 19 Uhr im Stefaniensaal
31.01.2026	Jägerball im Kulturhaus Kaindorf (Hofkirchen)
03.02.2026	Dessertvariationen mit Seminarbäuerin Michaela Mauerhofer in der Schulküche Kaindorf, 18 Uhr, Anmeldung: Cornelia Summerer, 0664/3832596 od. Silvia Holzer 0664/5121776
05.02.2026	Einschreibung Krippe und Kindergarten Kaindorf/Hofkirchen und Infoabend „Kind und Beruf“ um 18.00 Uhr im Kindergarten Kaindorf und in der Kinderkrippe Kaindorf
06.-15.02.2026	„Zeit zu zweit“ – Romantik in Kaindorf
07.02.2026	Obstschnittkurs bei der Baumschule Loidl
09.-10.02.2026	Humusfachtage im Kulturhaus Kaindorf
11.02.2026	Biogartenvortrag der Ökoregion Kaindorf im Gemeindezentrum Ebersdorf
12.02.2026	Schuleinschreibung Volksschule Hofkirchen
13.02.2026	Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kaindorf im Kulturhaus Kaindorf
14.02.2026	Obstschnittkurs bei der Baumschule Loidl
15.02.2026	Valentinsbrunch beim GH Steirerrast
17.02.2026	KaiLeHo Faschingsgaudi in Kaindorf
17.02.2026	Einkehrstandl des ÖKB OV Kaindorf bei der KaiLeHo Faschingsgaudi
17.02.2026	Kinderfasching des SV Hofkirchen im Stefaniensaal
17.02.2026	Schnitzelessen am Faschingsdienstag bei der Weinstube Ednitsch in Hofkirchen
18.02.2026	Messe mit Aschenkreuzauflegung in der Pfarrkirche Kaindorf
18.02.2026	Forellenschmaus im Gasthaus Gertrude Rechberger
20.02.2026	Vortrag „Fit und gesund“ der Marktgemeinde Kaindorf: „Fasten & entdecke deinen Körper neu“ um 19.00 Uhr im Stefaniensaal
20.02.2026	Wehrversammlung der FF Obertiefenbach im Mehrzwecksaal Obertiefenbach
21.02.2026	Kurs Sträucher und Gehölzschnitt bei der Baumschule Loidl
28.02.2026	Crime Time in Kaindorf , Lesung mit René Anour im Hotel Steirerrast in Kaindorf
28.02.2026	Sträucher und Gehölzschnitt bei der Baumschule Loidl
28.02.2026	Preisschnapsen des Bauernbundes Kopfing/Kaindorf beim Buschenschank Safenhof
06.03.2026	Vortrag „Fit und gesund“ der Marktgemeinde Kaindorf: „Die 7 Meilensteine eines gesunden langen Lebens“ um 19.00 Uhr im Stefaniensaal
07.03.2026	Theater des Kirchenchores Kaindorf im Kulturhaus Kaindorf
07.03.2026	Schnittkurs (Beerenobst/Hecken/Hausbäume/Rosen) bei der Baumschule Loidl
08.03.2026	Theater des Kirchenchores Kaindorf im Kulturhaus Kaindorf
08.03.2026	Weltfrauentag



Marktgemeinde Kaindorf

8224 Kaindorf 29, Tel.: 03334/2208, Email: gde@kaindorf.gv.at, Internet: www.kaindorf.gv.at

Müllabfuhrkalender

RESTMÜLL			RESTMÜLL			RESTMÜLL			GELBER SACK			BIOMÜLL			BIOMÜLL		
2-wöchentlich			4-wöchentlich			8-wöchentlich			6-wöchentlich			Variante 1			Variante 2		
Fr.	2.	Jänner	Fr.	16.	Jänner	Fr.	16.	Jänner	Mi.	7.	Jänner	Mi.	14.	Jänner	Mi.	14.	Jänner
Fr.	16.	Jänner	Fr.	13.	Februar	Fr.	13.	März	Mi.	18.	Februar	Mi.	28.	Jänner	Mi.	11.	Februar
Fr.	30.	Jänner	Fr.	10.	April	Fr.	8.	Mai	Di.	31.	März	Di.	11.	Februar	Di.	11.	März
Fr.	13.	Februar	Fr.	8.	Mai	Fr.	3.	Juli	Di.	12.	Mai	Di.	25.	Februar	Di.	8.	April
Fr.	27.	Februar	Fr.	5.	Juni	Fr.	28.	August	Di.	23.	Juni	Di.	11.	März	Di.	6.	Mai
Fr.	13.	März	Fr.	3.	Juli	Fr.	23.	Oktober	Di.	4.	August	Di.	25.	März	Di.	20.	Mai
Fr.	27.	März	Fr.	31.	Juli	Fr.	18.	Dezember	Di.	15.	September	Di.	8.	April	Di.	3.	Juni
Fr.	10.	April	Fr.	28.	August	Fr.	27.	Oktober	Di.	27.	Oktober	Di.	22.	April	Di.	17.	Juni
Fr.	24.	April	Fr.	25.	September	Fr.	20.	November	Mi.	9.	Dezember	Mi.	6.	Mai	Mi.	1.	Juli
Fr.	8.	Mai	Fr.	23.	Oktober	Fr.	18.	Dezember	Mi.	13.	Mai	Mi.	15.	Juli	Mi.	29.	Juli
Fr.	22.	Mai	Fr.	20.	November	Fr.	19.	Juni	Mi.	20.	Mai	Mi.	12.	August	Mi.	26.	August
Fr.	5.	Juni	Fr.	11.	September	Fr.	11.	September	Mi.	27.	Mai	Mi.	9.	September	Mi.	23.	September
Fr.	19.	Juni	Fr.	25.	September	Fr.	25.	September	Mi.	3.	Juni	Mi.	7.	Oktober	Mi.	7.	Oktober
Fr.	3.	Juli	Fr.	9.	Oktober	Fr.	14.	August	Mi.	10.	Juni	Mi.	21.	Oktober	Mi.	18.	November
Fr.	17.	Juli	Fr.	23.	Okttober	Fr.	28.	August	Mi.	17.	Juni	Mi.	26.	November	Mi.	16.	Dezember
Fr.	31.	Juli	Fr.	11.	September	Fr.	11.	September	Mi.	24.	Juni	Mi.	1.	Juli	Mi.	15.	August
Fr.	14.	August	Fr.	25.	September	Fr.	14.	August	Mi.	1.	Juli	Mi.	8.	Juli	Mi.	29.	August
Fr.	28.	August	Fr.	9.	Okttober	Fr.	28.	August	Mi.	8.	Juli	Mi.	15.	August	Mi.	12.	September
Fr.	11.	September	Fr.	23.	Okttober	Fr.	6.	November	Mi.	15.	Juli	Mi.	22.	August	Mi.	9.	September
Fr.	25.	September	Fr.	6.	November	Fr.	20.	November	Mi.	22.	Juli	Mi.	29.	August	Mi.	17.	September
Fr.	9.	Oktober	Fr.	20.	November	Fr.	4.	Dezember	Mi.	5.	August	Mi.	12.	September	Mi.	7.	Oktober
Fr.	23.	Okttober	Fr.	4.	Dezember	Fr.	18.	Dezember	Mi.	12.	August	Mi.	19.	August	Mi.	26.	August
Fr.	6.	November	Fr.	18.	Dezember	Fr.	18.	Dezember	Mi.	1.	September	Mi.	8.	September	Mi.	16.	September
Fr.	20.	November	Fr.	18.	Dezember	Fr.	18.	Dezember	Mi.	9.	September	Mi.	16.	September	Mi.	23.	September
Fr.	4.	Dezember	Fr.	18.	Dezember	Fr.	18.	Dezember	Mi.	30.	September	Mi.	14.	Oktober	Mi.	21.	Oktober
Fr.	18.	Dezember	Fr.	18.	Dezember	Fr.	18.	Dezember	Mi.	7.	Oktober	Mi.	14.	Oktober	Mi.	21.	Oktober

2026

Bitte die Behälter am Abholtag
ab 5.30 Uhr bereitstellen!

Öffnungszeiten Abfallsammelzentrum Kaindorf:

jeden Dienstag von 7 bis 12 Uhr
jeden Freitag von 7 bis 12 und 13 bis 18 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat von 8-12 Uhr
(ausgenommen Karsamstag, 4.4.2026)

Bioabfall und Strauchschnitte können Sie von
Montag - Freitag von 7.30 bis 17 Uhr und samstags
tagsüber anliefern.

Windeln und Altglas können auch außerhalb der
Öffnungszeiten angeliefert werden.
(Altglaseinwurf von 7 bis 20 Uhr)

Größere Mengen Strauch- und Baumschnitt
bitte nicht in Diernersdorf oder Hofkirchen,
sondern im ASZ Kaindorf abliefern. DANKE!